

TURMBERG RUNDSCHAU

24. Oktober 2013 | Nr. 43 | 67. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten

© Liederkranz 1862 Weingarten e. V.

SWINGING VOICES

in Concert

von **a** wie aktuell bis **z** wie zeitlos



Autohaus Morrkopf 19.30 Uhr

Freitag 25. Oktober 2013

Samstag 26. Oktober 2013

**VVK:
Bücherwurm, Post-Backshop,
Liederkranz - Weingarten.de**



Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste	2
Aktuelles aus Weingarten.....	3-8
Amtliche Bekanntmachungen	8
Informationen aus dem Rathaus	9-11
Kirchliche Nachrichten	12-14
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	14-15

Ankündigungen	15-18
Parteien und Wählervereinigungen	18-19
Volkshochschule	22
Vereinsnachrichten	19-25
Sportnachrichten	25-30
Impressum	10
Rätsel	30
Anzeigenteil.....	32-36

Notrufe

Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 26.10.2013 bis Freitag, 01.11.2013

Samstag, 26.10.: Hardt-Apotheke, Mittelpfad 23, Hochstetten, Tel. 07247/944936

Sonntag, 27.10.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Montag, 28.10.: Badenia-Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck, Tel. 07249/3497

Dienstag, 29.10.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

Mittwoch, 30.10.: Stadt-Apotheke, Kaiserstr. 95, Bruchsal, Tel. 07251/2484

Donnerstag, 31.10.: Barbara-Apotheke, Hauptstr. 50, Neuthard, Tel. 07251/41143

Freitag, 01.11.: Linco-Apotheke, Karlsruher Str. 76, Linkenheim, Tel. 07247/9499599

Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten, Tel. 704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

26.10. 08.00 Uhr - 28.10. 08.00 Uhr

Zahnärztin Erika Schubert, Pforzheimer Str. 38, Pfnztal, Tel. 07240/5493

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212,

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehzug rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Weingartner Musiktage



von links nach rechts: Edeltraud und Helge Grundmann, BM Bänziger, Weinkönigin Anna I., Thomas Renner, Vorstandsvorsitzender der Sparda-Bank

„Duo Riul“ im Autohaus Morrkopf

„In einem Autohaus zu spielen ist für uns auch mal was Besonderes, aber passend zur neuzeitlichen Musik“ begrüßten Sebastian Manz und Martin Klett die Zuhörer, die den akustikerprobten gläsernen Konzertsaal an der Durlacher Straße bis auf den letzten Platz füllten. Es war der Starauftritt der Konzertreihe „Weingartner Musiktage“. Der 26jährige Klarinetist Sebastian Manz ist zweifacher ECHO Klassik-Preisträger und gilt als gefragtester Solist und Kammermusiker der jungen Generation. Der Pianist Martin Klett wurde mehrfach mit internationalen Preisen ausgezeichnet. Seit 2008 sind die Beiden in fester kammermusikalischer Zusammenarbeit als „Duo Riul“ zu hören. In Weingarten spielten sie ihr amerikanisches Programm „In Rhythm“. „Drei Preludes für Klarinette und Klavier“ von George Gershwin waren der richtungsweisende Auftakt für einen grandiosen Abend, der das Publikum von den Stühlen riss. Es folgte die „Pocket Size Sonata“ von Alec Templeton, eine selten gespielte Ra-

rität. „Den dritten Satz mit vielen Elementen von Jazz finden wir total genial“, sagte Manz. Schon diese Beschreibung gab einen Blick frei auf die Qualität des freudig inspirierten und mitreißenden Zusammenspiels der beiden erstklassigen Musiker. Zugleich nötigten rasante Läufe und komplizierte, aber brillant gespielte Passagen dem Publikum höchste Anerkennung ab. Mit Steve Reichs „New York Counterpoint“ folgte ein Stück „Minimalmusik“, das aber eher geteilte Meinungen auslöste. In elf kleinen Sequenzen wurde der Klarinetist von einem Synthesizer begleitet. In steter Wiederholung ein und desselben Motivs entstand - Rhythmus pur - ein witziges Pingpong der Klänge. In Aaron Coplands „Konzert für Klarinette und Klavier“ weilte der erste Satz in weiten, verträumten Landschaften, bevor im zweiten Satz hohes Tempo und Klangdichte zurückkehrten. Verhalten und etwas wehmütig begann

Leonard Bernsteins Sonate, um im dritten Satz jäh in ein schnelles Tempo zu wechseln. Martin Klett, seit vielen Jahren intensiv solistisch und kammermusikalisch tätig, hat viele Stücke aus dem Repertoire der Beiden für Klavier und Klarinette selbst arrangiert. Einen Solovortrag präsentierte er in Heitor Villa-Lobos Chorus No. 1 für Klavier solo. „Die Südamerikaner verstehen zu leiden und zu feiern“, brachte er selbst die Bandbreite dieses gefühlvollen Stücks auf den Punkt. Nahezu meditativ klang sein Vortrag in einem butterweichen Piano aus.

Kletts Bearbeitung des „Revirado“ von Astor Piazzolla brachte die rasante Farbigkeit der Komposition bestens zur Geltung. David Milhaud habe mit „Scaramouche“ „einen Klassiker für Benny Goodman“ geschrieben, erklärte Manz, der generell gerne die Moderation der Konzerte übernimmt. Der erste Satz verriet ein tänzerisches Thema, im zweiten in „moderato“ hielten Klavier und Klarinette eine zärtliche Zwiesprache und der dritte zeigte mit folkloristischen Anklängen Inspirationen aus Südamerika. Der furiose Schluss befeuerte den Applaus des Publikums, der mit zwei Zugaben belohnt wurde.



Sebastian Manz an der Klarinette und Martin Klett am Flügel

Nur die Olympiasiegerin war schneller

Melina Tränkle gilt als ein hoch ambitioniertes Lauftalent und hat sich binnen kürzester Zeit an der deutschen Spitze der Leichtathleten Altersklasse WU23 etabliert. Bei der Deutschen Meisterschaft im Zehn-Kilometer-Straßenlauf am 21. September im bayrischen Bobingen erreichte sie mit einer Zeit von 35.48 Minuten Platz zwei hinter der Olympiasiegerin Corinna Harrer. Am 7. Juli startete sie im 5000-Meter-Lauf in Ulm bereits bei den Frauen und lief die sagenhafte Zeit von 16.58 Minuten. Und das alles in nur einem Jahr. Das Überraschende: Melina, die an der Pädagogischen Hochschule Sport, Deutsch und Geografie studiert, kommt eigentlich gar nicht vom Laufen. „Ich habe 16 Jahre lang beim TSV Weingarten Kunstturnen gemacht, aber dann

war es genug. Turnen macht man in jungen Jahren“ sagt die 20jährige. Im August 2012 ließ sie sich von einer Freundin zum ersten Mal zu einem Zehn-Kilometer-Lauf in Hambrücken überreden. Ihr Ergebnis von 38 Minuten kam Günther Scheefer von der „Leichtathletik Gemeinschaft Region Karlsruhe“ zu Ohren. Es folgte eine E-mail, ob Melina nicht zum Training kommen wolle. „Ich kann es ja mal probieren“ überlegte sie damals noch zögernd. Mittlerweile trainiert sie seit einem Jahr bei der LG Region Karlsruhe und erreichte für das erste Jahr außergewöhnlich gute Trainingszeiten. Zum Training gehören außer Laufen auch Schwimmen, Krafttraining und Radfahren. Aber bei aller Leistungsorientierung steht für Melina der Spaß an der Sache

ganz oben. „Spaß vor Stress“ ist ihre Devise. Zwei Jahre lang hat die gebürtige Weingartnerin ihren Heimatort als Weinkönigin Melina I. repräsentiert. Die Aufgabe habe ihr sehr viel Persönlichkeitszuwachs gebracht, sagt sie. Sie habe die Zeit genossen und viel gelernt. Aber jetzt hat sie andere Dinge im Fokus. Sie steht in den Startlöchern einer Profikarriere. Wenn Melina am 24. November im Cross-Lauf um die Deutsche Meisterschaft in Darmstadt unter die ersten Sechs kommt, hat sie sich für die Teilnahme an der Europameisterschaft qualifiziert. Mittlerweile werden bereits die ersten Sponsoren aufmerksam. Damit sie nicht mehr mit der Bahn ins Training fahren muss, hat ein Weingartner Autohaus ihr einen Kleinwagen zur Verfügung gestellt.

Verkaufsoffener Sonntag

„Jetzt macht das Wetter doch noch mit“, war am späten Nachmittag ein sehr oft gehörter Spruch auf der mittlerweile belebten Bahnhofstraße. Der verkaufsoffene Sonntag hatte mit heftigem Regen begonnen, so dass am Vormittag manchen Teilnehmer sogar Zweifel beschlich, ob es sinnvoll sei, den Stand überhaupt aufzubauen. Aber das Durchhalten lohnte sich schlussendlich doch. Es wäre schade gewesen. An 45 Stationen der Gewerbetreibenden, Vereine und Rettungsorganisationen war den Besuchern ein informativer und unterhaltsamer Tag geboten, voll mit attraktiven Angeboten, abwechslungs-



reicher Unterhaltung und natürlich viel Kulinarischem. Bummeln, Schauen und in aller Ruhe wählen, hieß die Parole. Kinder konnten sich tolle Tiergesichter schminken lassen, Karussell fahren, einen Feuerwehrhelm erstehen, am Glücksrad drehen, auf die Torwand schießen oder sich einfach von der bunten Vielfalt beeindruckt lassen. Fast beinahe wie ein Straßenfest. Hier und da was zu probieren und zu schnabulieren gab es an den meisten Ständen. An mindestens sieben Ständen wurde Kuchen angeboten und das eine oder andere Gläschen Sekt fand immer seine Abnehmer. Auch das Rathaus nahm teil und gewährte den Bürgern einen „Ein-Blick“ in die Amtsstuben der Mitarbeiter und in die Abläufe einer Verwaltung (s. Bericht EinBlick ins Rathaus).



„Ein-Blick“ ins Weingartener Rathaus

Viele Überraschungen für Kinder und viele interessante Informationen für Erwachsene hielt das Weingartener Rathaus am Sonntag für Besucher bereit. Zum ersten Mal öffnete die Gemeindeverwaltung an einem verkaufsoffenen Sonntag ihre Türen, um ihren Bürgern „Ein-Blick“ zu gewähren. Nach - wetterbedingt - verhaltenem Start nahmen viele Besucher das Angebot wahr und streiften von einer Abteilung zur anderen. Im Bürgersaal gaben Stellwände Auskunft über die zurzeit aktuellen Themen. „Was kosten die Bauplätze im Neubaugebiet „Moorblick“ und wie weit ist die Erschließung?“ wollte ein Bürger wissen - eine Frage für Hauptamtsleiter Oliver Russel, in dessen Aufgabengebiet die Baulandplanung der Gemeinde fällt. Welche Ausgaben fallen unter einen Verwaltungshaushalt? Kämmerer Norbert Bittner gab nicht nur bereitwillig Auskunft, sondern hatte auch anschauliche Diagramme und Schautafeln zusammengestellt. Beispielsweise betragen die Kosten allein für Kinderbetreuung mittlerweile 15 Prozent des Gesamthaushaltes. Waren es 1995 noch eine geringe Anzahl von Kindern, die „VÖ“ in

Anspruch nahmen, so überwiegen heute diese Einrichtungen und die Nachfrage nach Ganztagesplätzen ist stetig steigend, war von Mario Illmann zu erfahren. Am 18. September 1948 war die erste Turmberg-Rundschau erschienen, in gebundenen Ausgaben waren sämtliche Nummern im Bürgersaal ausgelegt. Am wesentlichen Inhalt hat sich nicht viel geändert, aber am Umfang. Fanden damals „Bericht aus dem Gemeinderat“, „Kirchliche Mitteilungen“, „Bekanntmachungen“, „Vereinsnachrichten“ und Werbeanzeigen auf vier Seiten Platz, so nehmen im Großen und Ganzen dieselben Rubriken heute das Zehnfache ein. Vom Boden bis unter das Dach war das Rathaus an diesem Tag geöffnet, freundlich und auskunftswillig standen die Mitarbeiter bereit und hatten sich mit den Vorbereitungen sehr viel Mühe gemacht. Sogar zwei Schaufensterpuppen hatte die Standesbeamtin Melanie Ludwig organisiert, die im Hochzeitsgewand das Trauzimmer präsentierten und von der Möglichkeit, Hilfe für die Erstellung eines individuellen Stammbaum zu erstellen, wusste bestimmt nicht jeder Besucher. Selbstverständlich waren

die verschiedenen Gebühren für die Erstellung diverser Urkunden zu erfahren und die Termine für Samstagstrauungen. Dass es im Rathaus auch Ausbildungsplätze gibt, verriet ein Flyer mit dem Titel „Bewirb Dich!“. Im Foyer präsentierte der Vorsitzende der Streuobstinitiative Hans-Martin Flinspach die Produkte dieser biologisch-ökologischen Obstinitiative und auch Bürgermeister Eric Bänziger ließ es sich nicht nehmen, ein Gläschen der köstlichen Säfte zu verkosten. Sütterlinschrift war noch in alten Grundbüchern bei Annette Hafermann zu finden, aber „sehr viele Fragen der Bürger betreffen die Lage von Grundstücken, die Wertermittlung ihrer Häuser“, sagte sie. Nicht zuletzt erforderte die Rathausrallye schon einiges an Köpfchen: Wen kann ich fragen, wo erfahren ich was? Selbst die Treppenstufen zum Bauamt abzuzählen, war knifflig. Nur wer ganz genau die Frage gelesen hatte, kam an die richtige Tür, denn die letzten Stufen führten zum Turmzimmer. Wer alles richtig beantwortet hatte, nahm an einem Gewinnspiel teil und konnte mit etwas Glück einen der tollen Preise gewinnen.

Eintrag ins Goldene Buch Starttrompeter Reinhold Friedrich in Weingarten



Der Bürgermeister und sein Gast waren beide sichtlich ehrlich erfreut: Am Samstagvormittag war Reinhold Friedrich zu Gast im Rathaus. Bürgermeister Eric Bänziger sagte, er habe von Friedrichs Tatendrang und großer Kreativität gelesen und er freue sich und finde es „ganz toll“, den großen Trompeter „ganz normal zu erleben“, und dass Friedrich „so Mensch ge-

blieben“ sei. Das weltweit einzige Festival für Nachwuchskünstler wolle Weingarten doch zu gern behalten und fortsetzen. Friedrich, der Weltstar, der zweifache ECHO-Preisträger und Begründer und künstlerischer Leiter der „Weingartner Musiktage“ empfand „Stolz und Freude“, sich ins Goldene Buch seiner Heimatgemeinde eintragen zu dürfen. Er sei ein „echter Wengerder“, denn er sei „mindestens dreimal in den Bach gefallen“, lachte er. Die Treue zu seinem Heimatort sei in ihm tief verwurzelt. Dann schrieb er. Lange. Am Ende stand zu lesen, dass noch „viele weitere Musiktage - IMMER junger Künstler - die Gemeinde in der Zukunft noch beglücken werden. Dafür danke er Bürgermeister Bänziger vielmals.

Goldene Garbe unter neuer Leitung

Seit dem 1. September ist der Landgasthof „Goldene Garbe“ im Sallenbusch unter neuer Leitung. Wolfgang Edelmann, gelernter Metzger, bietet in idyllischer Umgebung mit Biergarten eine kleine und übersichtliche Karte mit schmackhafter Hausmannskost aus regionalen Produkten einschließlich Wild. Bis Dezember gibt es noch Schlachtplatte mit Sauerkraut, eine Spezialität sind „Metzgerschnitzel vom Schweinehals“ und selbst-

verständlich enthält die Karte auch ein vegetarisches Gericht. Öffnungszeiten sind von 16 bis 23 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ab 11 Uhr durchgehend

Bürgermeister Bänziger gratuliert Wolfgang Edelmann zur Neueröffnung



Erster Spatenstich am Feuerwehrhaus

„Wir alle freuen uns und sind ganz sicher, es ist gut angelegtes Geld.“ Wenn ein singender Gemeinderat solche Zeilen eigens textet, dann wird es wohl stimmen. Karlernst Hamsens Song galt dem Feuerwehrgerätehaus, das umgebaut, erweitert, saniert und auf einen zeitgemäßen Standard gebracht werden soll. Unter einem großen Aufgebot der beteiligten Rettungsorganisationen Feuerwehr, Rotes Kreuz und DLRG, von der Jugend bis zur Altersmannschaft, fand am Freitagabend der lang ersehnte „erste Spatenstich“ statt. „Nach einer langen Planungsphase ist es soweit“ sagte Bürgermeister Eric Bänziger. Der ursprüngliche Planungsgedanke, die „Germania-Wiese“ zwischen den beiden Gebäuden „Feuerwehrhaus“ und „Mineralix-Arena“ zu erhalten, habe sich nicht verwirklichen lassen. Aber es wurde ein Kompromiss gefunden. Der Bürgermeister berichtete von insgesamt 800.000 Euro Gesamtkosten, von denen 200.000 an Fördermitteln der Gemeinde zu Gute kommen. Dafür werden nach Plänen des Architekten Hans Münz 280 Quadratmeter mehr Raum geschaffen, die Fahrzeughalle saniert und das Kellergeschoss umgebaut. Im Vordergrund stehen neue Sozialräume, Umkleiden und Duschen. „Beim Bau des Feuerwehrhauses vor 40 Jahren hat noch niemand an Frauen in der Feuerwehr gedacht“, sagte Kommandant Günther Sebold. Mittlerweile sind sehr viele Frauen in der Weingartner Wehr und



alle teilen sich – nur durch einen Vorhang getrennt – denselben Raum mit den Männern und den großen Lkws, denn die Spinde stehen in der Fahrzeughalle. Und es gibt nur eine einzige Dusche. Aber das alles hat jetzt ein Ende. Der Anbau bringt den Platz für einen „zeitgemäßen Sanitärtrakt“ für die Feuerwehr und eine große Garage für das Rote Kreuz. Ob der Bau die nächsten 40 Jahre halten werde, wisse niemand, sagte Sebold, auch nicht, wie sich das Feuerwehrwesen in den nächsten 30 Jahren entwickelt. Er betonte, der Bau sei kein Geschenk, sondern „ein Baustein für die ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehr zum Wohle der Einwohner Weingartens und derer die unsere Hilfe bei einem Unglücksfall benötigen“. Zehn Spaten standen bereit und beherzt griffen sie zu: der Bürgermeister, die Vertreter der Rettungsorganisationen, Pfarrer und Pfarrerin, Architekt und Weinhoheiten: „Die Arbeit soll beginnen“, sagte der Kommandant, „der Spaten steht bereit“.

Weinlese im Schulweinberg

Von herrlichem Herbstwetter begleitet war dieses Jahr die Weinlese der Turmbergschule in ihrem Weinberg, den die Weinbau-AG schon seit Jahrzehnten bewirtschaftet. Neun Acht- und Neuntklässler trafen am Freitagmorgen in Begleitung der Lehrkräfte Jürgen Holderer, Karin Bohner und Susanne Zeh auf dem Schulweinberg am Katzenberg ein. Auch Bürgermeister Eric Bänziger lässt es sich regelmäßig nicht nehmen, die Schüler tatkräftig zu unterstützen. Dicke pralle Spätburgundertrauben leuchteten an den Rebstöcken. „Sieht gut aus“, befand der Winzer Herbert Zeh, der die Gruppe seit Jahren unterstützt. Die Schüler erledigen unter dem Jahr die Laubarbeiten, einen erforderlichen Maschineneinsatz übernimmt Herbert Zeh. „Mengenmäßig wird es etwas weniger als im vergangenen Jahr, aber die Qualität wird gut“, schätzte der erfahrene Winzer. Mit Schere und Eimer bewaffnet verteilten sich die Jungs in den Reihen und ruckzuck waren die Eimer voll und die Buttenträger wurden gerufen. Zwei Container standen auf dem Anhänger bereit, nach erfolgter Ernte begleiteten die Schüler „ihre“ Trauben in den Genossenschaftskeller, um zu sehen, wie es jetzt weiterging.



Der Natur auf der Spur: Entdecken, beobachten, staunen - Das Oktoberthema im Schülerhort -



ernten Trauben und backen einen Apfelcrunch“ hieß es im Oktober. Und gab es - auch unter heimatkundlichen Gesichtspunkten für Kinder in einem Weindorf - ein passenderes Herbstthema als „Traubenlese“? Nach getaner Arbeit im Weinberg - der Bürgermeister hatte eigens für die Kinder einige Reihen stehen lassen - ging es zurück in das „Haus Kunterbunt“. Dorthin stand bereits die Traubenpresse und wartete auf „Futter“. Gespannt und voll freudiger Erwartung erlebten die Kinder die naturnahe Verarbeitung von Lebensmitteln aus erster Hand. Aus den Trauben, die gerade eben noch am Stock gehangen hatten, war nun frischer Traubensaft geworden. Zusammen mit frischem Apfelcrunch war das ein hervorragendes herbstliches Vergnügen, an dem auch einige Eltern gerne teilnahmen.

Ein nicht alltägliches Herbstereignis erlebten die Kinder des Hortes an der Schule am vergangenen Freitag: Bürgermeister Eric Bänziger lud sie in seinen Weinberg auf dem Kirchberg ein. Sogar Eimer und Rebschere für jedes Kind hatte das fürsorgliche Ortsobershaupt mitgebracht, damit der fröhlichen Traubenernte nichts mehr im Wege stand. Er ließ es sich auch nicht nehmen, die Sechsbis Zehnjährigen in die Kunst des Traubenschneidens einzuweisen, erklärte ihnen, worauf es ankam, wie man unreife Trauben von reifen unterscheidet, und was sie beim Abschneiden zu beachten hatten. Bereits im Vorfeld hatte der Bürgermeister mit der Leiterin des Hortes, Gabriele Fornoff das Jahresprogramm durchgesprochen. Unter dem Thema „Natur auf der Spur“ planen die Erzieherinnen für jeden Monat im Jahr ein passendes Programm. „Wir



Amtliche Bekanntmachungen

Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ der Künstlerin Gina Plunder im Rathaus
Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

25. + 26.10.: Gesangverein Liederkranz „Swinging Voices“ in Concert / Autohaus Morrkopf / jeweils 19:30 Uhr
26.10.: Freiwillige Feuerwehr / Wehrhauptübung / Anwesen Kanalstr. 13 / Beginn: 16.30 Uhr

Veranstaltungen im Rahmen der Weingartner Musiktage Junger Künstler

23.-25.10.: Sparda Classic-Award 2013 / Klarinette / Rathaus - Turmzimmer / jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr
25.10.: Night of the Drums / „The News“ featuring Jürgen Zöller („BAP“), Tommy Baldu, Armin Rühl („Grönemeyer“) und Marcel Millot Gewächshaus Firma Stärk / 20 Uhr

26.10.: „Akkordeon pur“ / Ksenija Sidorova / Goldener Löwe / 19:00 Uhr

27.10.: Sparda Classic-Award 2013 / Finale und Preisträgerkonzert / Kammerorchester der Weingartner Musiktage / Leitung: Pierre Hoppé / Moderation: Dr. h.c. Hans Hachmann / Ev. Kirche / 19:00 Uhr

Ihre Feuerwehr informiert

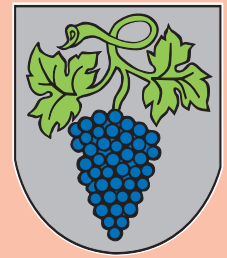


FEUERWEHR

www.ff-weingarten-baden.de

Wehrhauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten

Am Samstag, 26. Oktober 2013 findet die diesjährige Wehrhauptübung statt. Beginn: 16.30 Uhr. Die Übung wird in Höhe des Anwesens Kanalstr. 13 stattfinden. Die Alters- und Reservemannschaft sowie die gesamte Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.



Vollsperrung Kanalstraße wegen Wehrhauptübung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer,
am Samstag, 26. Oktober 2013, im Zeitraum zwischen 14.00 - 18.00 Uhr muss folgender Bereich aufgrund der Wehrhauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Weingarten (Baden) voll gesperrt und die Parkplätze mit Halteverbot ausgeschildert werden:

Kanalstraße zwischen den Kreuzungsbereichen der Friedrich-Wilhelm-Straße und der Bahnhofstraße

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.
Eric Bänziger
Bürgermeister

Treffpunkt 60 plus/minus

Donnerstag, 31.10.2013, 14.30 Uhr, AWO-Heim: Seniorennachmittag.

Jede Woche in Weingarten:

Montags: 18.30 Uhr. Rheuma-Liga lädt zum Funktionstraining im E-Bau der Schule ein.

Dienstags: 14.30 Uhr, Schulküche; Vorsetz.

Dienstags: Busfahrt zur Warmwassergymnastik in Bad Míngolsheim. Infos und Anmeldung bei Frau Langendörfer, Vorsitzende der Rheuma-Liga, Tel. 2444.

Mittwochs: 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis. Die sanfte Art, aktiv an Körper und Geist zu bleiben bzw. zu werden.

Freitags: 9,00 Uhr, Mineralix-Arena: Gymnastik für jedermann. Beitrag 2.-- Euro.

Nachbarschaftshilfe: Frau Streit, Tel. 8482, gibt jeden Montag und Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr

Auskunft.

Ansprechpartner im Ortsseniorenrat sind: Frau Bacher, Tel. 1780 und Frau Rauch, Tel. 4882.



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Häge kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 29. Oktober 2013 statt. Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegengenommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

Was bringt das Eierwerfen an Halloween?

Aus dem katholischen Irland stammt der Brauch, dass Kinder am 31. Oktober, am Abend vor Allerheiligen, an „All hallows even“ von Tür zu Tür zu gehen und um Süßigkeiten betteln. Er kam mit den Auswanderern nach Nordamerika und wurde dort kräftig ausgebaut. Mit der Aufforderung, Süßes zu geben, wurde auch die Drohung verbunden, sonst Streiche zu spielen: „trick or treat“ („Süßes oder Saures“).

Eine andere Version berichtet, Halloween gehe auf einen keltischen Brauch aus dem alten England von vor 2000 Jahren. Damals glaubten die Menschen, dass in dieser Nacht vom 31. Oktober auf den 1. November die Seelen der Verstorbenen aus ihren Gräbern als Geister auf die Erde zurückkehrten, um in ihren Häusern herumzuspuken. Mit schaurigen Verkleidungen versuchten sie diese Geister zu vertreiben. In Anlehnung an die Geschichte des ruhelosen Jack O'Lantern, einem schlauen Iren, der den Teufel betrogen hat, darum keine Ruhe im Grab findet und zur Strafe mit einem ausgehöhlten Kürbis mit einer glühenden Kohle umherlaufen muss, kam das Aufstellen von Kürbisgesichtern dazu. Seit den 90er Jahren ist die Halloween-Welle auch nach Deutschland geschwappt - und wird leider oftmals übertrieben. Das Motto „Süßes oder Saures“ verkehrt sich in Streiche, die letztendlich nichts anderes sind als Sachbeschädigungen und Van-

dalismus. Wozu soll es gut sein, Hauswände mit Eiern zu bewerfen? Oder Autos mit Rasierschaum einzusprühen, wenn gar nicht um Süßigkeiten gebettelt wurde? Oder sollen auf diese Weise Geister vertrieben werden? Das macht keinen Sinn und bringt eigentlich nur Ärger. Ähnlich wie in der Walpurgisnacht zum 1. Mai haben solche „Scherze“ in den letzten Jahren zugenommen und haben nichts mehr mit Halloween-Feiern zu tun. Durch die klebrige Substanz entstehen Schäden an den Hauswänden, die nur mit viel Mühe und Kosten wieder wegzubekommen sind. Und selbst wenn nicht, dann sind solche Schmierereien einfach nur lästig und eklig. Die Eltern werden gebeten, das ihren Kindern zu vermitteln und in diesem Sinne auf sie einzuwirken.

Vollsperrung Steigweg wegen Kabelarbeiten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer,

von Montag, 28.10.2013 bis einschließlich Mittwoch, 30.10.2013 muss von der Gemeinde folgender Bereich aufgrund von Kabelarbeiten für Fahrzeuge voll gesperrt werden.

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahme kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

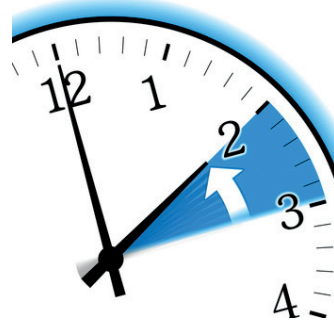
Vielen Dank.
Eric Bänziger
Bürgermeister

Sperrmüllbörse

Folgende Gegenstände werden kostenlos abgegeben:

- hellgrüner 2-Sitzer (1,90 m breit) zu verschenken (Sofa wurde unten von Katzen beschädigt) Tel.: 609959
- Kinderbett mit Rutsche (90 cm x 2 m) Kiefer, Tel. 0176/28486546

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen



Ende der Mittleuropäischen Sommerzeit am kommenden Sonntag

Am kommenden Wochenende ist es wieder so weit! Die Uhren werden von Mittleuropäischer Sommerzeit (MESZ) auf Mittleuropäische Zeit (MEZ) umgestellt. Das heißt, dass zum Ende der Sommerzeit, in der Nacht von Samstag auf Sonntag, den 27. Oktober 2013 die Stundenzählung um eine Stunde, und zwar von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt wird. Vergessen Sie also nicht, am kommenden Wochenende Ihre Uhren umzustellen.

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8 · 76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8 · 76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de · info@turmberggrundschau.de

Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8 · 76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro - E-Paper Version 22,35 Euro - Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.- Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Recyclinganlage Dörnig

Sommer-Öffnungszeiten
Vom 01.04. bis 31.10.2013

Montag - Donnerstag:

7.00 Uhr - 16.30 Uhr

Freitag:

7.00 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag:

8.00 Uhr - 14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und
Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Gemeinde-Bibliothek
Weingarten



Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag

**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an
allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,
Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr
Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr
Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik
13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 31. Oktober
15:45 Uhr Gottesdienst
im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“



Trauercafé

*Einladung zur Begegnung
für Menschen in Trauer*

- Der Trauer Raum und Zeit geben.
- Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

Termine und Öffnungszeiten 2013

27.10., 17.11., 15.12.
jeweils 15:00 bis 16:30 Uhr

Bürgertreff Jöhlingen

Jöhlingerstr. 51, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen

Kontakt

Telefon 07203-92 25 77,
E-Mail ingrid.bruetsch@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
WEINGARTEN

Wochenspruch:

Bei dir ist die Vergebung,
dass man dich fürchte.
Psalm 130, 4

Termine:

Donnerstag, 24. Oktober
20:00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus - Näheres siehe unter „Hinweise“

Freitag, 25. Oktober
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus
19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

Sonntag, 27. Oktober
11:00 Uhr ak'zente-Gottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 28. Oktober
9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus
9:00 Uhr Besuchsdienst im Gemeindehaus

Dienstag, 29. Oktober
19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 30. Oktober
20:00 Uhr Koreakreis im Gemeindehaus

Sonntag, 03 November
10:30 Gottesdienst mit Taufen - Pfarrer i.R. Hans-Martin Leichle
In diesem Gottesdienst werden durch die Taufe in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen: Marcel Frank - Bahnhofstr. 89;

Raphael Schulze - Ringstr. 19
Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Gruppenangebot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten von CVJM, über die sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig veröffentlicht werden.

Am **Donnerstag, 24.10.2013** trifft sich der Gesprächskreis um 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus um sich über die Kirchenumnutzung auszutauschen. Grundlage des Gedankenaustausches ist ein Artikel aus der Welt am Sonntag vom 21.07.2013 — von Dankwart Guratzsch:

Alles außer Gotteshaus---Zu wenig Gläubige---oder zu wenig Glauben an sich selbst ?? Warum der Trend zur Kirchenumnutzung in die Irre führt.

Zu diesem Gedankenaustausch sind alle Interessierte herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer, Tel. 2510.

Gottesdienste und Veranstaltungen
der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

MEDIALE PEEPSHOW

Atemberaubend, was sich da in Limburg und vor allem um Limburg abspielt. Sicherlich ist da einiges schief gelaufen. Ebenso ist die Frage erlaubt, was sich der Bischof dabei gedacht hat, die eine oder andere Maßnahme dermaßen abzuwickeln. Und kleinere Badewannen tun's auch. Aber dass Rundfunk und Fernsehen von Anfang an über den Bischof zu Gericht sitzen, dass man sich in den Redaktionsstuben hämisch über die Einschaltquoten freut und vor der Kamera auf besorgte Mine macht, dass Zeitungleute ohne jede Rücksicht auf Privatsphäre die Unverfrorenheit besitzen, andern Fragen zu stellen, die sie sich selbst natürlich verbitten würden.

Welche Verwehrlosung im Umgang mit der Privatsphäre in unserem Land. Das grenzt an die hochnotpeinliche Befragung der Inquisition. Demnächst wird jeder Bischof seine Unterhosenmarke bekanntgeben müssen.

Natürlich kann man sagen, das ist heute so. Der Computer färbt ab, alles Wesentliche spielt sich auf der Oberfläche ab. Allerdings gäbe es Maßnahmen gegen diese Oberflächlichkeit. Demonstrativer Zusammenhalt unter Christen würde Wirkung zeigen. Wie in der Familie sollte es sein. Streiten miteinander, deutliche Kritik, wo sie hingehört. Aber nach außen halten wir zusammen. Da lassen wir uns nicht auseinanderdividieren, auch nicht von den Medien. Stellen Sie sich vor, alle Christen würden

eine Woche lang keine Glotze einschalten. Das tut weh. Das regt zum Denken an. Und noch etwas. Die Forderungen nach mehr Transparenz haben ihre Berechtigung, mit Maß und Ziel. Warum ist diese Transparenz ausgerechnet für die Medien ein Fremdwort? Was tun die eigentlich so alles mit der Rundfunksteuer? Woher haben sie eine Information? Was hat die Information gekostet? Auf welchen Wegen haben sie die Information beschafft? Und seit wann haben sie die Information?

Antworten darauf würden sehr viel Aufschluss geben über die nebulöse Suppe, in der Nachricht und Stimmungsmache oft nur schwer zu trennen sind. So wäre Vorverurteilung und Diskriminierung ein Riegel gesetzt.

Gesegneten Sonntag und eine gute Woche! Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 25. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 26. Oktober: (missio-Kollekte)

18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanliegen: W34a/1lf3ri3ed Sebold und Angehörige; Karl und Alwine Leifeld, Karl-Josef Leifeld, Franz und Antonie Moers

Sonntag, 27. Oktober - 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - WELTMISSIONSSONNTAG: (missio-Kollekte)

09:15 Uhr Heilige Messe

09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4; Thema: „Gleichnis vom verlorenen Schaf“

Montag, 28. Oktober:

19:00 Uhr Rosenkranzandacht- *gestaltet von der Frauengemeinschaft -*

Dienstag, 29. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 30. Oktober:

09:00 Uhr Heilige Messe,
anschließend Rosenkranz

Donnerstag, 31. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz
19:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 1. November -

ALLERHEILIGEN - Hochfest:

10:00 Uhr Hochamt - musikalische Gestaltung durch die Schola -

15:00 Uhr Toten-Gedenken in der Friedhofskapelle - musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor -

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe: sonntags nach dem Gottesdienst sowie dienstags von 15:30 Uhr bis

14:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Samstag, 26. Oktober:

16:45 Uhr Scholaprobe
im Gemeindezentrum

Dienstag, 29. Oktober:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 30. Oktober:

14:30 Uhr KFD: Frauenkreis im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

20:00 Uhr Gesprächsabend für Eltern und Paten im Pfarrbüro

Romwallfahrt der Ministranten

Wir bedanken uns bei Allen, die uns durch den Kuchenverkauf am 29.09.2013 im Anschluss an den Patrozinium und Erntedankgottesdienst bei der Finanzierung der Ministrantenwallfahrt unterstützt haben. Wir haben uns über den großen Erfolg gefreut und sehen uns ermutigt, diesen Kuchenverkauf zu wiederholen. Als weitere Aktion planen wir im nächsten Frühjahr den Fahrradbazar, der bisher vom Förderverein zur Erhaltung der Pfarrkirche durchgeführt wurde, weiterzuführen.

Sie haben die Möglichkeit, uns Wallfahrer über diese Aktionen hinaus zu unterstützen. Dieses können Sie tun, indem Sie eine Gabe auf das **Konto mit der Konto-Nummer 1002288717, BLZ 67250020, Sparkasse Heidelberg, Kontoinhaber Fabian Busch**, überweisen. Wir bedanken uns im Namen aller Ministrantenwallfahrer - *Fabian Busch und Daniel Wörner*

Die katholische Frauengemeinschaft informiert:

Herzliche Einladung zum traditionellen Frauenfrühstück

Im Gemeindezentrum am **Mittwoch, 6. November 2013 um 9:00 Uhr**

Frau Brigitta Bohr berichtet über „**Ägypten fernab der Touristenströme**“ und die Situation der Christen dort.

- Wir freuen uns auf Ihr Kommen. *Ihre KFD Weingarten*

Die katholische Frauengemeinschaft und die Kolpingsfamilie laden ein:

Vortrag von Pfarrer Niedenzu

Am Freitag, 8. November 2013 um 20:00 Uhr spricht Pfarrer Niedenzu im Gemeindezentrum über „**Die Entwicklung des biblischen Glaubens**“



Al Guesto

Wir laden ein zum nächsten Motto-Gottesdienst am kommenden Sonntag, den 27. Oktober um **17.30 Uhr** mit Christian Emde, Leit-Thema ist „Mir, meine, mich“. In bereits bewährter Weise gibt es für Kinder ein

eigenes Programm und im Anschluss an den Gottesdienst ist unser Bistro geöffnet (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“)

Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise:

Die Termine der EC-Jugendarbeit finden Sie unter „Vereinsnachrichten“

Hauskreis am Freitag (20.00 Uhr)

25.10.: bei Winheim, Mozartstr. 23

08.11.: bei Fritscher, Sperlingweg 4

15.11.: bei Schneider,

Friedrich-Wilhelm-Str. 40

22.11.: bei Fritscher

29.11.: bei Winheim

Alpha-Hauskreis

Der Alpha-Hauskreis pausiert während des Alpha-Kurses (bis 17.11.)

Gottesdienstplan bis Ende September

27.10. Christian Emde (Al guesto)

Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259



Freitag 19.00 h Jungbläser

Sonntag 10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Montag 19.00 h Kreis junger Erwachsener

Mittwoch 17.00 h Teenangels (KU)

Donnerstag 19.30 h Jugendkreis

Freitag 17.00 h Mädeltreff

Sonntag 10.30 h Gottesdienst

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter www.erf.de und Tel. 067441/19570

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, sonntags von 7.00 - 10.00 h; Montag - Freitag 10.30 - 11.00 h samstags von 7.00 - 10.30 h
Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89

Evangelische-
Freikirchliche Gemeinde
www.lebenswerk-weingarten.de



**Lebenswerk Weingarten
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
(K.d.ö.R.)**

Jöhlingerstr. 116

-

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

-

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!

Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

-

Gottesdienste:

-

Monatsspruch:

Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott gefallen.

Hebräer 13, 16

In diesem Monat erwartet Dich keine neue Predigtserie, sondern ein bunter Strauß verschiedener Thematiken.

Herzliche Einladung jeden Sonntag neu Gott und einander zu begegnen.

-

Sonntag 27. Oktober - (Abendmahl)

10.00 Uhr

„Singt dem HERRN ein neues Lied“

Psalm 96; Stefan Pohl

-

Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst

• Gruppe 1: ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)

• Gruppe 2: ab 1. Klasse (parallel zum Gottesdienst)

-

NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)

NGL 4 parallel zum Gottesdienst - Termine 10.11./24.11

-

Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

-

VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

-

Dienstag 19. November 19.30 Uhr

**„Von Christen in der Verfolgung lernen“
Open Doors- Im Dienst der verfolgten Christen weltweit.**

Bericht und Film aus unterschiedlichen Ländern

-

VORANKÜNDIGUNG

Samstag 7. Dezember 19.30 Uhr

Konzert im Advent

Saint Vincent & the Grenadines

Saint Vincent & the Grenadines ist eine Pop-Folk Band aus der Region. Für dieses vorweihnachtliche Konterz haben sie traditionelle Weihnachtslieder mal ruhig, mal rockiger, mal andächtig, mal freudig aber immer schön arrangiert.

Zu dem ca. 90 minütigen Programm gehört nicht nur Musik in gemütlicher Atmosphäre: Vikar Martin Ergenzinger beleuchtet darüber hinaus die Weihnachtsgeschichte im Licht unserer Zeit und Gesellschaft.

Ticket: 10 Euro im VVK

12 Euro Abendkasse



Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr - Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr
Das Programm für kleine und große Abenteuer

Weitere Infos: www.rr276.de

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17 (Dienstag bis Freitag)

**Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de,
oder www.lebenswerk-weingarten.de**

Neuapostolische Kirche



Freitag, 25.10.2013

20:00 Jugendabend in Bruchsal

Samstag, 26.10.2013

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 27.10.2013

09:30 Gottesdienst

Dienstag, 29.10.2013

20:00 Chorprobe

Mittwoch, 30.10.2013

20:00 Gottesdienst

Sonntag, 03.11.2013 - 09:30 Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de



Neues vom Tageselternverein

Fortbildungsprogramm für 2014



Für qualifizierte Tageseltern besteht eine Fortbildungspflicht. Tagespflegepersonen besuchen nach Ihrer Qualifizierung jährlich 5 Fortbildungen. In diesen Fortbildungen können sich Tageseltern über verschiedene Themenbereiche informieren,

- rechtliche Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege
- Pädagogische Themen, von Bildung für Kinder unter 3 Jahren, hin zur Hausaufgabenbetreuung
- Austausch und Vernetzung mit anderen Tagespflegepersonen.

Um die Qualität der Kindertagespflege zu sichern und weiterhin zu fördern, hat der Tageselternverein für das Jahr 2014 ein neues Fortbildungsprogramm für die Tageseltern gestaltet. Dieses können Sie sich bei Interesse gerne auf der Homepage des Tageselternvereins ansehen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am **ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr** statt.

Nächste Sprechstunde: 05.11.2013

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Mittwoch

19:00 Bibelarbeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Info: Tel. 07249 / 44 76

Mennoniten-Brüdergemeinschaft
Weingarten

Mennoniten-Brüdergemeinde Kehrwiesen 9, 76356 Weingarten

Freitag

18:30 Kinderstunde in Altersgruppen (4-15 Jahre)

Samstag

19:00 Gebetsgemeinschaft

20:00 Jugendkreis (ab 16 Jahre)

Sonntag

10:00 Gottesdienst

Schulen

Musikschulen

Musikschule Hardt

Das neue Schuljahr hat im Oktober begonnen, Schüler, die dafür angemeldet sind, aber noch keinen Unterrichtstermin haben, melden sich bitte umgehend unter Tel. 07249-1859.

Wir können alles außer Tuba. Wir bilden Schüler auf fast allen Instrumen-

ten aus, Wir haben junge Lehrkräfte, die nach neuesten pädagogischen Erkenntnissen, Schüler zu begeistern wissen. Die Blockflöte bleibt aber insbesondere für die ganz jungen Schüler ein ideales Einstieginstrument für ein lebenslanges, aktives Musizieren. Auf Grund der kleinen Instrumentengröße können Kinder schon ab dem vierten Lebensjahr das Blockflötenspielen erlernen. Von einfachen Liedern bis hin zur virtuoseren Blockflötenmusik reicht die Spanne der Literatur für dieses Instrument. Für viele Schüler bleibt es jedoch Einstieginstrument, um mit Vorkenntnissen auf andere Instrumente zu wechseln, die sich in großen Orchesterbesetzungen wieder finden.

Wir bieten für Anfänger Einzel- sowie Unterricht in kleinen Gruppen an.

Eltern mit einem geringen Einkommen können beim Landratsamt Karlsruhe „Bildungsgutscheine“ beziehen.

Diese Gutscheine mit einem Geldwert können bei unserer Musikschule eingelöst werden, der gewährte Geldbetrag wird den Eltern von uns erstattet.

Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen unter MS-Tel.07249-1859 Bauer MSL

Ankündigungen

„Weihnachten im Schuhkarton“ 2013

Ein liebevolles Geschenk für Kinder in Krisengebieten dieser Welt. Die Päckchen aus unserem Gebiet erreichen auch dieses Jahr wieder bedürftige Kinder in Osteuropa und Zentralasien.

Seit 1993 wurden bereits über 100 Millionen Kinder in rund 150 Ländern beschenkt. Allein 2012 wurden weltweit etwa 9,1 Millionen Päckchen gesammelt, davon 490.868 im deutschsprachigen Raum.

So können Sie helfen:

Bekleben Sie einen **mittelgroßen Schuhkarton** (Deckel und Schachtel getrennt) mit Geschenkpapier und füllen diesen mit Dingen des täglichen Bedarfs und allem, was Kindern Freude macht; z.B.

Neue Kleidung: Mütze, Schal, Handschuhe, T-Shirt, Socken, Pullover

Kuscheltier

Spielsachen: kleine Puppe, Auto, Ball, Jojo, Puzzle, Murmeln, Malbücher, Blockflöte, Mundharmonika, Dynamo-Taschenlampe

Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Haarbürste, Creme, Handtuch

Schulsachen: A5-Hefte, Bunt- und Bleistifte mit Spitzer, Radiergummi, Solartaschenrechner

Originalverpackte Süßigkeiten: Bonbons, Lutscher, Vollmilchschokolade, Traubenzucker

Persönliche Grüße und/oder ein Foto von Ihnen

Ein Aufkleber (im Prospekt enthalten) zeigt an, ob das Päckchen für einen **Jungen oder**

ein **Mädchen** und welche **Altersgruppe** vorgesehen ist. Zur Deckung der Kosten für Transport und Abwicklung empfehlen die Organisatoren der Aktion eine Spende von 6 €.

Wer selbst keinen Schuhkarton packen kann, kann sich jedoch gerne mit einzelnen Sachspenden- auch gerne Selbstgestricktes- oder Übernahme von Transportkosten beteiligen.

Neben dem Schuhkartongeschenk erhalten die Kinder meist im Rahmen einer Weihnachtsfeier ein Heft mit biblischen Geschichten in ihrer Sprache, soweit dies gewünscht und erlaubt ist.

Nähere Infos, Prospekte und Päckchenannahme bis 15.11.2013:

Weingarten: Elisabeth Lepp, Mühlstr. 9, Tel. 07244 / 2234

Benz Optik GmbH, Bahnhofstr. 42

Außerdem Päckchenannahme in allen evangelischen Pfarrämtern Stutensees zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org



Haus Edelberg bei „Aktiv & Gesund“ in Bruchsal dabei

Die Senioren-Zentren Haus Edelberg aus Neulußheim, Pfnztal-Berghausen, Stutensee-Friedrichstal und Weingarten werden sich bei der „Aktiv & Gesund“ - Die Messe in Bruchsal, die am kommenden Samstag, 26. und Sonntag, 27. Oktober, über die Bühne gehen wird, beteiligen. An ihrem Stand im Bürgerzentrum Bruchsal wird sowohl am Samstag als auch am Sonntag von 11 bis 18 Uhr kompetent über die Pflege und Betreuung in den vier Einrichtungen informiert und beraten.

Die Senioren-Zentren Haus Edelberg bieten mit ihrer wohnortnahen Pflege und Betreuung ein breitgefächertes und abgestuftes Angebot an Leistungen, dass nahezu alle Bedarfslagen im Umfeld der Häuser abdeckt - das Haus Edelberg als Quartierna-

hes Service- und Beratungszentrum.

So kann beispielsweise der mobile ältere Mensch, der in dem jeweiligen Umfeld des Hauses lebt, nicht nur sein Mittagessen dort einnehmen, sondern Beratung in vielerlei Fragen erhalten. Im Rahmen des EdelbergAktiv-Veranstaltungsprogramms sind die Menschen aus dem Umfeld der Häuser zu Geselligkeit, Vorträgen, Ausstellungen und Festen eingeladen.

Sind die Pflegenden Angehörigen in Urlaub oder kurzfristig nicht verfügbar, bieten die Angebote der Tages-, Nacht- und Wochenendpflege sofortige Unterstützung.

Neben den Angeboten der Kurzzeit- und Dauerpflege erfordert der zunehmende Anteil an demenziellen Erkrankungen ein spezielles Eingehen auf dieses Krankheitsbild. Bei einer Vielzahl der Haus Edelberg Senioren-Zentren stehen spezielle Behütete Wohnbereiche für diese Bewohner zur Verfügung.

Für die Menschen im Umfeld der Haus Edelberg Senioren-Zentren ist es gut zu wissen, welche vielfältigen Leistungen für alle Bedarfslagen wohnortnah und flexibel zur Verfügung stehen. Kommen Sie vorbei - wir sind „Ganz an Ihrer Seite“.

Weitere Infos unter:

www.haus-edelberg.de

weingartnerjunger künstlermusiktage

THE NIGHT OF THE DRUMS

25.10.2013, 20:00 Uhr

Festivalzelt auf dem Turmberg,
Weingarten

Vier begnadete Schlagzeuger treffen auf eine energiegeladene Band. Heraus kommen Rock-Klassiker und Popsongs, die dem Original in nichts nachstehen, sondern sie im neuen Outfit noch brillanter erscheinen lassen. Die vier Schlagwerker intonieren einzeln, zu zweit oder auch zu dritt, manchmal gar alle zusammen Songs von Led Zepelin, Genesis, Queen, Phil Collins und anderen, die durch besondere Schlagzeugintros oder - soli geprägt sind. „In the air tonight“ trifft auf „We will rock you“ während „Carpet Crawler“ mit „Moby Dick“ flirtet. Jürgen Zöllner von „BAP“ und Armin Rühl



von „Grönemeyer“ treffen auf die Local Heroes Marcel Millot und den unglaublichen Tommy Baldu. Mit der Band „The News“ haben sie die besten Musiker aus der deutschen Talentregion Nr.1, dem Rhein-Neckar-Raum, zur Seite. Für die Weingartner Musiktagen Junger Künstler kommen

diese Ausnahmekünstler zusammen, um ein Feuerwerk an Rock-Klassikern zu entfachen. Und das besonders schöne an dieser Band ist, dass sie nicht entrückt auf der Bühne ihr Set abreißen, sondern mitten im Zelt ganz nah beim Publikum ihr Können zelebrieren.

AKKORDEON PUR
Ksenija Sidorova, Akkordeon
26.10.2013, 19:00 Uhr
Goldener Löwe, Weingarten

Akkordeon wie es schöner nicht sein könnte!
 Die junge litauische Akkordeonistin Ksenija war acht Jahre alt, als ihre Großmutter sie ermutigte, Akkordeon zu lernen. Mit 16 ging sie nach London, um an der Royal Academy of Music zu studieren. Sie gewann zahlreiche namenhafte nationale und internationale Preise und Stipendien, so u. a. den angesehenen WCoM Prince's Prize als erste Akkordeonspielerin überhaupt. Ksenija Sidorova ist auch die erste internationale Künstlerin, der 2012 ein Preis der Bryn Terfel Stiftung zuerkannt wurde. Ensembles das Orchester des Mariinsky-Theaters und das City of Birmingham Symphony Orchestra unter Valery Gergiev sind nur einige Klangkörper, mit denen die talentierte Musikerin zusammengearbeitet hat. Sie gab Konzerte in der Royal Festival Hall, beim Lucerne Festival, beim Rheingau Musik Festival und weiteren namenhaften Festivals in Großbritannien, Frankreich, Schweiz, Italien und Litauen. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie CD-Einspielungen dokumentieren ihre zahlreichen musikalischen Erfolge.



SPARDA CLASSIC AWARD 2013
23.-27.10.2013

Rathaus Weingarten, Turmzimmer
Ev. Kirche Weingarten

Mit der Ausrichtung dieses Wettbewerbes folgen die Stiftung Kunst und Kultur

der Sparda-Bank Baden-Württemberg und die Weingartner Musiktage Junger Künstler auch 2013 ihrem gemeinsamen Konzept:

Sie fördern in Baden-Württemberg, im Elsass und in der Nordschweiz begabte Musikstudierende, deren Instrument bei Wettbewerben im Allgemeinen weniger berücksichtigt wird. Nachdem die letzten Wettbewerbe den Instrumenten Horn (2006), Kontrabass (2007), Posaune (2008), Bratsche (2009), Oboe (2010), Harfe (2011) und Gitarre (2012) gewidmet waren, steht in diesem Jahr die **KLARINETTE** im Mittelpunkt.

Der Wettbewerb findet vom 23. - 27. Oktober 2013 während der Weingartner Musiktage Junger Künstler (12. - 28.10.2013) in Weingarten (Baden) statt.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende aller Musikhochschulen in Baden-Württemberg, dem Elsass und der Nordschweiz im Studienfach KLARINETTE, die mindestens 18 Jahre alt sind und zum Zeitpunkt ihrer Anmeldung über eine gültige Studienzulassung verfügen.

Nachdem die 1. & 2. Runde vom 23.-25.10.2013 im Turmzimmer des Rathauses in Weingarten ausgetragen wird, findet am Sonntag, den 27. Oktober zunächst das Finale und im Anschluss an die Pause das abschließende Preisträgerkonzert statt. Dabei wird das Publikum in der Endrunde aktiv eingebunden: mit einer Abstimmung entscheidet es unabhängig von der Fachjury um den Vorsitzenden Hansjoachim Reiser über die Vergabe des Publikumspreises an einen der Finalisten. Die Preisträger des Sparda Classic-Award 2013 und das Weingartner Kammerorchester unter der Leitung des elsässischen Dirigenten Pierre Hoppé runden dann mit dem Preisträgerkonzert den Abend ab, gewohnt charmant moderiert von Dr. h. c. Hans Hachmann.

Senioren-Zentrum
Haus Edelberg Weingarten

Haus Edelberg-Senioren mit der „Karlsruhe“ auf dem Rhein unterwegs

Unter dem Motto „EdelbergAktiv“ bietet das Senioren-Zentrum Haus Edelberg in Weingarten seinen Bewohnern und deren Angehörigen regelmäßig Veranstaltungen, die Information, Unterhaltung und Geselligkeit miteinander vereinbaren, an. Im Oktober stand dieses Mal eine zweistündige Rheinfahrt auf dem überaus komfortablen, im Wiener Caféhaus-Stil gestalteten Fahrgastschiff „Karlsruhe“ an. Ein Vortrag über die Sehenswürdigkeiten der Schiffstour sowie Kaffee und Kuchen rundeten das Programm ab. In gehobener Ausflugsstimmung bestiegen



die Teilnehmer um 13.30 Uhr in Weingarten einen der drei bereitgestellten, teils behindertengerechten Busse, die sie zur Anlegestelle des Fahrgastschiffes im Karlsruher Rheinhafen beförderten. Dort mag sich mancher die Augen gerieben haben, der die MS Karlsruhe noch aus früheren Jahren kannte. Das altvertraute 1972 in Dienst gestellte Schiff wurde ab der Saison 2010 durch die modernere, 770 PS starke und doppelt so große ehemalige „Wappen von Bonn“ ersetzt. Das schmucke Innere erinnert mit seiner Galerie an die Foyers großer Theater. Vorbei an historisch bedeutsamen Häusern der Gründerzeit ging es dann im Rheinhafen durch das imposante Schleusentor, hinaus auf den Rhein in Richtung französischer Grenze hinter Neuburgweier. Beschaulich passierte man das Rheinstrandbad Rappenwört und die romantische Auenlandschaft in Richtung Süden. Kurz vor Lauterbourg wechselte die „Karlsruhe“ die Fahrtrichtung - um den Hafen von Maxau - der vor dem Bau des Karlsruher Rheinhafens als wichtigster Umschlagplatz für Transportgüter diente und nunmehr als Yachthafen Verwendung findet, als weiteren Wendepunkt anzusteuern. Um 17 Uhr endete der Ausflug zu Wasser wieder am Ausgangspunkt und eine knappe Stunde später konnte die unternehmungslustige Truppe im Haus Edelberg mit einem wohlschmeckenden Abendessen den Tag ausklingen lassen.



Mobile Jugendsozialarbeit
Weingarten

Ein längst fälliger Rückblick auf die letzten Wochen und Monate ...

Im Juli und August wurde der ein oder andere heiße Sommerabend dazu genutzt, um im Jugendtreff gemeinsam T-Shirts in Stencil-Technik zu bedrucken. Diese Schablonentechnik kommt aus dem Bereich Street Art und ermöglichte interessierten Jugendlichen, sich ein Shirt in ihrem ganz eigenen Stil und mit ihrer ganz individuellen Botschaft zu gestalten. Ein kreatives Angebot, das uns sowohl Spass beim Herstellen bereitet hat, als auch nachhaltig beim Tragen der Shirts Freude macht.

Mitte September nahmen wir mit der einzigen Mix-Mannschaft des Turniers am Flutlichtcup 2013 in Pfnztal teil, und zwar nicht gerade erfolglos. Dieses AWO-Mitternachtssport-Event fand als Kooperationsangebot der 4 AWO-Kinder- und Jugendeinrichtungen (Jugendhäuser und Mobile Ju-

gendsozialarbeit Wgt und Pfnztal) statt, und die Beteiligung von insgesamt 7 Teams lässt uns auf ein erfolgreiches Turnier zurückblicken, das allen Spass und Spielfreude gebracht hat. 2 unserer Mädchen aus Weingarten belegten beim Torwandschiessen die Plätze 1 und 2 und brachten wohlverdiente Medaillen mit nach Hause. Im Rahmen einer Interviewaktion der Spielerinnen und Spieler bekamen wir unter anderem folgende Antworten zu hören ...

01 Warum bist du hier?

... um zu gewinnen / um Spass zu haben / um nicht zu Hause zu sein / um zu kicken ...

02 Wie findest du die Atmosphäre?

... gemütlich / gut und chillig / voll geil natürlich / recht locker / entspannt / Bombenstimmung / prima / gediegen / einwandfrei / verrückt und krass ...

03 Wonach riechst du?

... neutral / nach Deo / nach Pferdecreme, weil meine Schulter kaputt ist / nach Erdbeersaft / nach nassem Rasen / nach Pfirsich / frisch und angenehm / nach Rosenblüten / nach Lavendel / nach nix ...

04 Was ist für dich das Beste am Flutlichtcup?

... das gemütliche Beisammensein / der Pokal / dass ich gemeinsam mit meinen Freunden kicken kann / mein Team / das Flutlicht / der Spass und das Kicken / die Flutlichter und die Wurst / die Mädels / die Musik und die gute Stimmung / alles ...

Hieraus schliessen wir, dass der Cup gut ankommt, und werden diesen 2014 wiederholen.

Anfang Oktober kletterten wir im Rahmen eines Kooperationsangebots (Jugendtreff und Mobile Jugendsozialarbeit Wgt) durch den Waldseilpark in Durlach und konnten im Anschluss alle sehr stolz auf uns sein, die Parcours so gut gemeistert zu haben. 2 Jugendliche bezwangen sogar den schwersten schwarzen Parcours und konnten somit am allerstolzesten auf sich sein. Das gemeinsame Klettern, Mut machen und Klettertipps geben ist eine sehr gemeinschaftsfördernde Aktion, die wir gerne wieder für euch anbieten. Wenn Zeit und Wetter mitspielen, findet im November 2013 eventuell noch eine weitere Kletterpartie durch das Odenwälder Felsenmeer bei Bensheim statt.

Aktuell werden die mittlerweile herbstlichen Abende einmal die Woche zum gemeinsamen Mützenhäkeln im Juze genutzt, wobei auch Handytäschchen und Armstulpen entstehen, die sich sehen lassen können. Selbst der ein oder andere Junge zeigt sich nicht uninteressiert für die bunten und fetzigen Handarbeiten, die nach und nach in gemütlicher Runde entstehen.

Ende Oktober gehts mit einer theaterinteressierten Gruppe Jugendlicher in

das Stück Schneewittchen für Erwachsene. Aufgrund des vorhandenen Interesses sind weitere Theaterbesuche für die Spielzeit 2013/2014 mit euch geplant.

In diesem Sinne ein Dankeschön für euer Interesse und Mitwirken an den gemeinsamen Aktionen und mit viel Vorfreude auf die kommenden Events ...

eure Mobile Jugendsozialarbeiterin Davina Herbig (im Oktober 2013)



Information des Bürger- und Heimatvereins

Museum im Turm und in der Durlacher Straße 30

Der Wartturm, das Wahrzeichen von Weingarten ist in diesem Jahr an Allerheiligen letztmals von 15 -18 Uhr geöffnet. Nach der Winterpause ist dann der Turm ab Ostern 2014 wieder geöffnet. Zu seinem 400-jährigen Bestehen im Jahre 1989 hat der Bürger- und Heimatverein ein kleines Heimatmuseum eingerichtet, das im nächsten Jahr seinen 25-jährigen Geburtstag feiert und der Turm ist dann 425 Jahre alt.

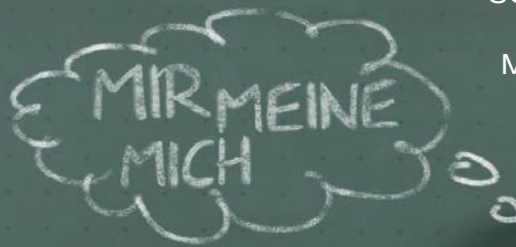
Im Gegensatz zum Turm ist das Heimatmuseum in der Durlacherstraße 30 über die Winterzeit an Sonn- und Feiertagen von 14-17 Uhr geöffnet. Dort bleibt die Sonderausstellung „Alte Postkarten von Weingarten“ noch bis Januar bestehen. Besuchen sie diese interessante Ausstellung, denn die älteste Postkarte stammt aus dem Jahre 1900. Sonja Güntner hat hierfür eine Erläuterung geschrieben und die Kommentare der Absender erklärt.

FÜR JEDEN GAST. FÜR JEDEN GESCHMACK.

al guesto

27. OKTOBER 2013

SONNTAG · 17:30 UHR
GOTTESDIENST
MIT CHRISTIAN EMDE



ALLE DENKEN NUR AN SICH,
NUR NICHT ICH,
ICH DENK' AN MICH.

TALK + SNACKS
KINDERBETREUUNG



JÖHLINGER STRASSE 2A
WEINGARTEN (BADEN)



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

AVVO JUGENDTREFF WEINGARTEN
Dörnigstraße 7 Tel: 07244-720910

Programm für den Aktionstag
OKTOBER 2013

Immer Freitags von
15 Uhr bis 17.30
Uhr
für Kinder von 6 bis
11 Jahre

11.10.2013
Leuchtende Halloweenedeo
2 € Unkostenbeitrag

18.10.2013
Kürbisse schnitzen
1 € Unkostenbeitrag

25.10.2013
Halloweendisco



Parteien

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

In unserer neuen, erfolgreichen Reihe der **Bürgergespräche** greifen wir aktuelle kommunalpolitische Themen auf und bieten ein Podium für Diskussionen. Liegt Ihnen ein Thema am Herzen, das in der Runde eines Bürgergesprächs erörtert werden sollte? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

CDU- Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111
Nicolas Zippelius, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0160 9721 5987

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003
Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635
Gerhard Fritscher, Tel. 3788
Fritz Küntzle, Tel. 2500
Gabriele Koch, Tel. 5411
oder nehmen Sie Kontakt auf unter post@cdu-weingarten.de

SPD Weingarten



www.spd-weingarten-baden.de

Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichen – Freunde

Jetzt wird's aber doch schon mächtig Herbst und es wird Zeit für den Endspurt. Alle die noch ein oder zwei Disziplinen offen haben, bitte unbedingt an den nachfolgenden Terminen zum Sportabzeichentreff kommen:

Sonntag, 27.10.2013; 10:00 – 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg
Dienstag 29.10.2013; 18.00 - 20.00 Uhr; Mineralix-Arena (Hochsprung)

Auf euer Kommen freuen sich:

Simone (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618) und Richie

Wolfgang Wehowsky, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de),
Erich Höllmüller, Tel. 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und **Friederike Schmid**, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de) sowie seitens des SPD-Vorstandes **Erich Höllmüller** (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de), **Carol Günther**, 0171/4978833 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de) für Auskünfte und Hinweise bereit. **Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.spd-weingarten-baden.de n/v**

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, den 14. November ab 20 Uhr im Gasthaus „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße statt. Themen werden die Haushaltsberatungen und die Vorbereitung auf die Kommunalwahl 2014 sein. Interessierte „Neue“ sind bei uns immer willkommen!

Wenn Sie Fragen, Anregungen oder auch Kritik an kommunalpolitischen Entscheidungen haben, wenden Sie sich gerne an unsere Gemeinderäte Kalle Hamsen, Tel: 609699, kehamsen@gmx.de oder Monika Lauber,

Tel: 609710, monitom.lauber@web.de
Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste haben bitte an unsere Vorsitzenden Hajo Schüler, schueler-hans@web.de oder Axel Hammen, axelhammen@web.de

FDP Weingarten



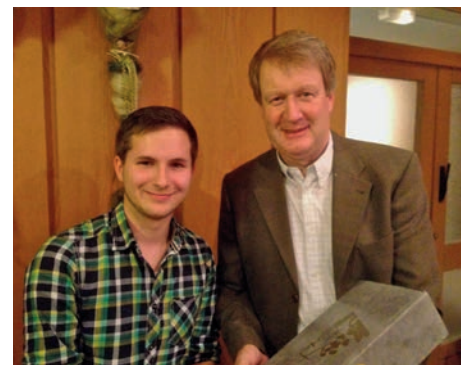
Stabwechsel bei der FDP in Weingarten

Christopher Böser ist neuer Ortsvorsitzender, Klaus Holzmüller Stellvertreter
Die kritische Betrachtung der Ergebnisse

der Bundestagswahl war Hauptthema der Mitgliederversammlung des Ortsverbands der FDP. Das Weingartner Ergebnis war mit 7,7 % das zweitbeste im Wahlkreis, ein Hinweis auf die nachhaltige gute Politik der FDP Weingarten.

Bereits lange vor dem Wahltermin hatten Ellen Kleiber und Wolfgang Bock angekündigt, dass sie nach jahrzehntelanger Parteiarbeit die Verantwortung in neue, jüngere Hände übergeben wollten. Diesen Schritt vollzogen sie jetzt, obwohl beide dies lieber bei einer günstigeren Ausgangssituation gemacht hätten.

Da der ebenfalls langjährige 1. Vorsitzende Gemeinderat Klaus Holzmüller sich verstärkt um sein Gemeinderatsmandat kümmern will stand die Neuwahl des 1. Vorsitzenden ins Haus.



Christopher Böser bedankt sich bei seinem Vorgänger Klaus Holzmüller

Der von Wolfgang Bock vorgeschlagene Christopher Böser wurde einstimmig in dieses Amt gewählt. Klaus Holzmüller wurde mit dem gleichen Stimmenergebnis sein Stellvertreter. Der FDP-Kreisvorsitzende Dr. Otto Hertäg, der die Wahl leitete, gab seiner Freude darüber Ausdruck, dass künftig ein junger, engagierter Mann an der Spitze des FDP-Ortsverbands Weingarten steht, der in der Zusammenarbeit mit Klaus Holzmüller von dessen langjähriger Erfahrung profitieren kann.

Der Posten des Schriftführers, bisher von Ellen Kleiber betreut, bleibt zunächst unbesetzt.

Böser stellte dann kurz sein Aktivitäten - Programm vor. Schwerpunkt wird dabei die

Konzentration auf lokale Probleme und die dafür erarbeiteten Lösungsansätze der FDP sein. Dabei wird auch im verstärkten Maße die Parteibasis eingebunden.

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 2890, E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueeller@gmx.de

oder an Gemeinderat Stefan Kleiber, Telefon 608577, E-Mail: diekleibers@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter:

www.fdp-weingarten.de
n/v



Wir möchten Sie liebe Weingartner Mitbürgerinnen und Mitbürger bereits heute zu unserer am 22. November um 20.00 Uhr im Turmzimmer des Rathauses stattfindenden „bürgeroffenen Veranstaltung“ einladen. Wir werden dort, unterstützt von einem auswärtigen Referenten über das Thema Fracking informieren und anschließend mit Ihnen diskutieren.

Dieses Thema geht uns alle an, handelt es sich doch bei dieser Energiegewinnungstechnologie um ein Verfahren, welches ganz erhebliche Auswirkungen auf unsere Wasserqualität haben wird, sollte es zur Anwendung kommen.

Näheres zum Thema selbst als auch zur Veranstaltung, finden Sie ab dem 28. Oktober auf unserer Internetseite unter ‚Veranstaltungen‘

Wenn Sie sich darüber hinaus bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den **Freien Wählern Weingarten** ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „**von Bürgern für Bürger**“ könnten viele Themen auf breiter Basis erarbeitet und realisiert werden.

Deshalb freuen wir uns, dass jetzt auch andere Parteien in Weingarten unsere bewährte Idee für das „bürgeroffene Gespräche“ aufgreifen. Ebnet dies doch eine Plattform zur zukünftigen Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene für alle Bürger unserer Gemeinde.

Unser **Gemeinderat Volker Barth** ist für Sie über die Mailadresse gemeinderat@fw-weingarten.de oder v.barth@fw-weingarten.de erreichbar, unser **1.Vorsitzender Heinz Schammert** unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Akkordeon-Spielring
Weingarten e.V.

www.akkordeonspielring-weingarten.de



Vorverkauf Hildegard-Knef-Konzert

Gönnen Sie sich einen unvergesslichen Abend.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hildegard Knef
... aber schön war es doch!

Ein Abend mit den bekanntesten Liedern der legendären Diva Hildegard Knef sowie weiteren Werken u. a. von Edvard Grieg, Paul Lincke, Edward Elgar und John Philip Sousa

Akkordeonorchester Weingarten
Musikalische Leitung:
Uwe Höhn

Gesang:
Christiane Seidl-Behrend
Sprecherin:
Christine Mayer

Samstag, 16. November 2013
Löwensaal, Marktplatz 15, Weingarten
Beginn 19.30 Uhr | Einlass 18.30 Uhr

Eintritt 10 Euro | Schüler + Studenten 7 Euro
Vorverkauf bei Holderer und Bücherwurm, Weingarten

Karten erhalten Sie bei:

Bücherwurm, Schreibwaren Holderer, sowie bei allen Orchestermitgliedern.

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Musikproben

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr

Schülerorchester: mittwochs um 18:15 Uhr.
Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf www.musikverein-weingarten.de.

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der MINERALIX-Arena:

Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr
Mittwoch 9.40 Uhr

Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)

Mittwoch 15.00 Uhr

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

Ansprechpartner und Anmeldung: Doris Hörter, Tel. 742001, Email: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben

Donnerstag, 24. Oktober 2013

19:15 Uhr **GEMEINSAME** Chorprobe

Oktoberfest der Frohsinn-Sänger

Am 18. Oktober war es wieder so weit: Die aktiven Sänger des GV Frohsinn trafen sich zu einem geselligen Abend in der „Futtenrecke“ von Helma und Willi. Das Motto



lautete passenderweise „Oktoberfest“. Gut 30 sangeskräftige Vereinsmitglieder nutzten die Gelegenheit,

in fröhlicher Runde Schweinefleisch mit Sauerkraut, „Obatzter“ und Bauernbrot zu verspeisen. Die Gitarrenspieler Dieter und Jörg sorgten für die richtige Stimmung, ebenso Willi M. mit seinem Auftritt als Oktoberfestbesucher. Herzlichen Dank allen



genannten und nicht genannten Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, vor allem den Gastgebern, den Gitarristen, und schließlich Karlheinz für die Idee zu dem Motto und für die Organisation!

hjni

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Konzert der Swinging Voices am 25./26. Oktober 2013

In unserem Konzert am Freitag und Samstag im Autohaus Morrkopf werden wir uns mit aktuellen und klassischen Liedern beschäftigen. Das besondere wird sein, dass wir bei jedem Stück die wesentliche Emotion herausarbeiten und den Inhalt auf Deutsch zusammenfassen und choreografisch unterstützen.

Jedes Stück erhält so eine besondere Würdigung und wird in seinem Charakter verstärkt herausgearbeitet.

Der Zuschauer soll nicht nur den Klang und das Arrangement genießen, sondern sich auf die Gesamtkomposition mit allen Sinnen einlassen können: Musikgenuss rund um! Preis an der Abendkasse: 13 Euro

Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e.V.



Nach den Salutschüssen der Bürgerwehr Karlsruhe bliesen die Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e.V. unter der musikalischen Leitung ihres Vorstandes Werner Mumbauer zur Eröffnung des Festabends einige jagdmusikalische Stücke. Die ca. 400 geladenen Gäste lauschten dabei den Klängen Ihrer Jagdhörner und wurden so auf den Festabend der Schützen eingestimmt.



Jagdhornbläser Waidmannsheil Weingarten e.V. in Blankenloch

Akzente-Gottesdienst



alles umsonst

Wenn etwas „umsonst“ angeboten wird, sind wir skeptisch und fragen uns: Was für eine Strategie steckt dahinter, wo ist der Haken an der Geschichte? Unsere Ansprüche an das Leben kosten etwas, sie zu befriedigen erfordert Kraft, Zeit und Geld. Manchmal nehmen wir gar nicht mehr wahr, welchen Stellenwert diese Faktoren in unserem Leben haben - sie vermitteln ja Freiheit und Unabhängigkeit und das Gefühl der Sicherheit.

Im nächsten Akzente Gottesdienst wollen wir dazu einladen, über die Prioritäten in unserem Leben nachzudenken und zu entdecken, welche Haltung unser Han-

deln und Denken bestimmt. Robin Zapf, Geschäftsführer, des CVJM Landesverbandes wird uns einige interessante Aspekte dazu aufzeigen.

Herzliche Einladung zum **Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 27.10.13, 11.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12** Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Herzliche Einladung auch zum anschließenden Mittagessen (Putengeschnetzeltes, Reis, Salat und Nachtisch).

Akzente - Gottesdienst anders ' für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige

Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von Mitarbeitern aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten. Infos unter Tel.: 07244 3110

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Arbeitseinsatz auf dem Plätzle

Am nächsten Samstag, 26.10.2013 ab 9.00 Uhr ist der nächste Arbeitseinsatz auf dem Plätzle. Um das Gelände winterfest zu machen, brauchen wir wieder viele fleißige Hände. Weitere Infos bei Joachim Lersch.

Lust auf.....

- chillen mit anderen Mädels
- gute Gespräche und Gemeinschaft
- Entspannung vom Schulalltag
- coole Aktionen

Wenn du in der 5. oder 6. Klasse bist, dann laden wir dich herzlich ein zu

Feel go(o)d

Jeden 2. Donnerstag im ev. Gemeindehaus 17.00 Uhr-18.30 Uhr



Wir freuen uns auf dich!

- Verena Menold Tel. 742991
- Annika Ritter Tel. 1308
- Anette Osenberg Tel. 737784

Kellertreff
KELLERTREFF
 GEMEINSAM ENTDECKEN
 GLAUBEN

Kellertreff - Glauben gemeinsam entdecken
 Gottes Geschichte mit den Menschen - im-

mer wieder eine interessante Herausforderung!

Verheißungen nachspüren, die vor langer Zeit gemacht und in der Bibel beschrieben werden, den roten Faden entdecken, der sich durch das alte und neue Testament zieht u.v.m. wird beim nächsten Kellertreff für genügend Gesprächsstoff sorgen. Herzliche Einladung an alle, die neugierig und gerne mit anderen im Gespräch sind.

Wann: Montag, 21. Oktober 2013, 20.00 Uhr
 Wo: im anderen Keller, Marktplatz 12, Weingarten



Am Samstag den 26. Oktober findet um 16.30 Uhr unsere diesjährige Wehrhauptübung statt. Treffpunkt Feuerwehrhaus, für die Gruppenführer um 15.30 Uhr, für die Mannschaft um 16 Uhr.

Am Montag den 28. Oktober findet um 20 Uhr der nächste Sportdienst statt. Tobias Grünwedel und Julian Lehmann kümmern sich um die Dienstgestaltung.

DRK Ortsverein Weingarten
www.drk-weingarten.de



BEREITSCHAFT:

Den Kuchenspendern und Helfern am vergangenen verkaufsoffenen Sonntag ein herzliches Dankeschön! Unser nächster Dienstabend findet am Dienstag, 05.11.2013 um 20 Uhr im DRK- Heim statt. Die Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt. Bitte entsprechend bei Maria melden.

BLUTSPENDEN:

Der vierte Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **Montag, 30.12.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der **kostenlosen Hotline 0800 11 949 11** oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ: Gruppenstundenzeiten freitags:

6 - 13 Jahre von 17:30 bis 18:30 Uhr
 ab 14 Jahre von 19:00 bis 21:00 Uhr



Aus Liebe zum Menschen.

DLRG
Ortsgruppe Weingarten
www.dlrg-weingarten.de



DLRG im Walzbachbad

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr
alle Altersgruppen,
ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30
Uhr freies Training



Kolpingsfamilie



<http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de>

Freitag, 08. November 2013

20.00 Uhr Stammtisch im Löwen

Samstag, 09. November 2013

Am 09. November vor 75 Jahren fand die „Reichskristallnacht“ statt. Mit ihr begann eine neue Phase der schrecklichen Judenprogrome des Naziregimes.

Aus diesem Anlass laden KJG und Kolping zu einem Gedenkgottesdienst ein. Der Gottesdienst wird musikalisch von der Gruppe Charisma umrahmt. Alle, die mit uns ein Zeichen setzen wollen, sind ganz herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen.



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren

Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

KFD Deutschland



Herzliche Einladung zum traditionellen Frauenfrühstück

im Gemeindezentrum, Schillerstraße 4
am Mittwoch, den **06. November 2013 um 9.00 Uhr.**

Frau Brigitta Bohr berichtet über „Ägypten fernab der Touristenströme“ und die Situation der Christen dort.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt



Kreativgruppe

trifft sich in der alten Schulküche um 19.00 Uhr (Hardanger-Stickerei, Stricken, Häkeln): Mittwoch, 30. Oktober.

DHB-Ausstellung

findet statt am Sonntag, dem 17. November. Einzelheiten erfahren Sie in den kommenden Ausgaben der Turmberg-Rundschau. Wir möchten Sie jedoch heute schon herzlich willkommen heißen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Arbeiterwohlfahrt



Seniorenachmittag

Ganz herzlich laden wir die Weingartner Senioren zu unserem Treffen am **Donnerstag, 31.10.2013** um 14.30 Uhr ins AWO-Haus, Dörnigstr. 9 ein.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken werden wir Ihnen Bilder aus den verschiedenen Aktivitäten zeigen.

Danach wird Margret Forkert mit Ihnen seniorengerechte Gymnastik machen. Nach dem gemeinsam Abendessen ist gegen 18.30 Uhr die Veranstaltung zu Ende. Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte am 12.30 Uhr im AWO-Haus die Nr. 3134 an.

Das AWO-Team freut uns auf Ihren Besuch.

Deutscher Diabetiker Bund



Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem

sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder
Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Wandervorschläge für das Jahr 2014

Damit der Wanderplan für's neue Jahr auch wieder voll mit interessanten Wanderungen und Veranstaltungen unserer Ortsgruppe wird, bitten wir Euch alle um Vorschläge mit Angabe des idealen Termins, eine kurze Beschreibung, Dauer der Tour und evtl. Abfahrt am Bahnhof Weingarten.

Gebt Euere Vorschläge bei einem der Vorstandsmitgliedern ab - vorweg schon DANKE !!

Sozialverband VdK



Der Ortsverband informiert:

VdK-Kernforderungen an neue Regierung

Der VdK appelliert an künftige Regierung, gegen die zunehmende soziale Spaltung der Gesellschaft vorzugehen. Kernforderungen des größten Sozialverbands in Bund und Land sind: Armut darf nicht zur Normalität werden, Rente muss zum Leben reichen, Gesundheit muss für alle bezahlbar sein, Pflege muss menschenwürdig sein und Behinderung darf niemanden ausgrenzen. „Das sind die Themen, die die Bürger unmittelbar berühren“, so Landeschef Roland Sing. „An diesen Positionen müssen sich die neuen Koalitionäre orientieren“. Man wolle keine Neiddebatte, aber der Staat müsse Rahmenbedingungen schaffen, dass keiner in Armut leben muss. Allen müsse wieder bewusst werden, dass die Bundesrepublik ein sozialer Rechtsstaat ist. Daher brauche man einen fairen Interessenausgleich zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Zudem müsse man zurück zur dynamischen Rente - auch um der drohenden Altersarmut zu begegnen. Alter, Krankheit und Pflegebedürftigkeit dürften nicht arm machen. Die Schwächung der Sozialversicherung müsse, so Sing, aufhören. „Solidarität und Verantwortung für das Gemeinwohl sind das Gebot der Stunde“.

Landfrauenverein



Am Donnerstagnachmittag 17.10.2013 lud der Ortsverein der LandFrauen Weingarten seine Mitglieder in die Mineralix-Are-

Die Seite der Volkshochschule

Schöner Schmuck für Weihnachten Irene Wagensommer
Kurze Tage, ausgedehnte Abende, ruhige Stunden. In den Wochen vor dem Jahresübergang bleibt viel Zeit für kreatives Schaffen.

Besonders viel Freude bereitet das Gestalten von floristischen Kunstwerken für Weihnachten. Herrliche Kränze, bunte Gestecke und kleine Geschenke basteln Sie im Handumdrehen. Lassen Sie sich aktuelle Tricks und Kniffe zeigen. Bitte mitbringen: Tannenzweige, Thuja, Taxus, Buchs, etc., Kerzen, Band (2 - 2,5 Meter), verschiedenen Schmuck (Kugeln, Figuren, Sterne etc.), Schere, Messer, Zange. Die Kursleiterin hält Materialien bereit, mit denen Sie bei Bedarf Ihren Schmuck ergänzen können.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Wagensommer, Telefon 07 21 / 47 26 55.

Kurs 1: Samstag, 23.11.2013, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr,

Kurs 2: Mittwoch, 27.11.2013, 18:00 Uhr bis 21:30 Uhr,

Kurs 3: Samstag, 30.11.2013, 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr,

Jeweils 1 Termin, bei 5 oder 6 Teilnehmer 20,40 Euro, ab 7 Teilnehmer 15,50 Euro.

Kurs 3 ist ein Vormittagstermin, da am 30.11.2013 der Weingartener Weihnachtsmarkt nachmittags stattfindet.

Nähen und Zuschneiden

Ruya Isikli

Wollten Sie auch schon immer mal von sich behaupten können, etwas selbst genäht zu haben? Alles, was Sie benötigen, um dieses Ziel zu erreichen, ist eine Idee, eine Vorstellung oder einfach ein altes Kleidungsstück. Die Kursleiterin nimmt Maß und berät Sie hinsichtlich Form, Farbe und Stil. Der geeignete Stoff wird daraufhin gemeinsam ausgewählt. Dann kann es losgehen: Unter fachlicher Anleitung fertigen Sie in einfacher Verarbeitung Ihr Kleidungsstück und können am Ende des Kurses sagen: "Das habe ich selbst genäht! Bitte mitbringen: Nähutensilien, wie Schere usw. - Nähmaschinen sind vorhanden. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Isikli, 01 76 / 59 44 30 14.

Dienstag, 05.11.2013, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr, 66 Euro

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 87,00 Euro, 10 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 66,00 Euro, 10 Termine.

Kurse für Kids**Termine**

Blockflötenkurse mittwochs, 14:30 und 15:30 Uhr

Englisch für die 3./4. Klasse dienstags, 15:00 Uhr

Englisch für die 10. Klasse Realschule Termin noch variabel

Mathematik für die 9. Kl. Realschule Di, 05.11.2013, 16:30 Uhr

Mathematik für die 10. Kl. Realschule dienstags, 17:15 Uhr

Ein Einstieg in diese Kurse ist jederzeit möglich.

www.vhs-karlsruhe-land.de

Mathematik für die Realschule 10. Klasse F. Sandrock
dienstags, 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr

Englisch für die Realschule 10. Klasse H. Baar-Hofmann
inkl. EUROKOM - Vorbereitung

Kurs 1 montags, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Kurs 2 donnerstags, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Zusammen mit anderen Schüler/innen der 10. Klasse arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Auch deine Fragen und speziellen Probleme werden im Kurs aufgearbeitet. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfungen statt.

Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich.

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**

**Kochkurse****Termine**

Currys – Genuss für alle Sinne Mi, 13.11.2013, 18:30 Uhr

Dieser Kochkurs ist voll belegt.

Mediterrane Vorspeisen Fr, 14.02.2014, 18:30 Uhr

Unterhalt bei Trennung und Scheidung, und wie soll es weitergehen? Rae K. Wisniowski und Dr. B. Säuberlich

Wenn es um Trennung und Scheidung geht, müssen viele Fragen geklärt werden. In diesem Vortrag werden die häufigsten und wichtigsten von ihnen behandelt: Wie sieht es mit Unterhaltszahlungen nach Trennung und Scheidung aus?

Was passiert mit dem gemeinsamen Haus? Bei wem bleiben die Kinder? Wer zahlt für wen und wie viel? Kann man das alles auch gütlich regeln oder muss man vor Gericht ziehen? Was ist ein Ehevertrag? Was passiert mit meiner Rente? Muss man die Lohnsteuerklasse wechseln und wenn ja, wann?

Einen Überblick zu rechtlichen Fragen bei Trennung und Scheidung geben die Fachanwälte für Steuer- und Familienrecht, Kerstin Wisniowski und Dr. Björn Säuberlich. Im Anschluss an den Vortrag gibt es noch Zeit für weitere Fragen und Diskussion in gemeinsamer Runde.

Mittwoch, 06.11.2013, 19:00 Uhr, 8 Euro

Elternerhaltung - wann und wie viel muss ich als Kind für meine Eltern im Alter bezahlen? Dr. Björn Säuberlich

Wenn ein Elternteil zum Pflegefall wird, ändert sich nicht nur der familiäre Alltag. Oft ist nur ein Teil der Kosten über die Pflegeversicherung abgedeckt, so dass Kinder finanziell in die Pflicht genommen werden.

Was muss ich als Kind wann für meine Eltern im Alter zahlen? Darf das Amt meine Ersparnisse verlangen? Muss ich mein Haus verkaufen? Wer muss zahlen – auch meine Geschwister? Ich habe doch noch eigene Kinder in der Ausbildung– die brauchen doch auch Geld? Wie viel muss man zahlen? Was ist mit meinem Lebensstandard – was darf ich selbst behalten? In dem Bescheide vom Amt stehen so hohe Beträge- was kann ich tun?

Einen Überblick sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen gibt Herr Dr. Säuberlich, Fachanwalt für Familienrecht.

Mittwoch, 27.11.2013, 19:00 Uhr, 8 Euro

Erben und Vererben, Testament und Erbvertrag

Mittwoch, 22.01.2014, 19:00 Uhr, 8 Euro



Wunderbare Blockflöte (ab 5 Jahren)

Ursula Ritter, Musik- und Rhythmikpädagogin
Mit der Blockflöte kannst du schöne Melodien zaubern. In kleinen Gruppen lernst du das Instrument mit ganz viel Spaß. Zum Mitmachen brauchst du keine Vorkenntnisse. Wenn du aber schon etwas spielen kannst, dann lernst du mit anderen Kindern, die auch schon ungefähr so gut spielen wie du.

Fragen zu den Flötenkursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Ritter: 0 72 57 / 63 33

Mittwoch, 20.11.2013 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Mittwoch, 20.11.2013 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren bei 5 bis 6 Teilnehmer: 52,90 Euro, 8 Termine.

Gebühren ab 7 Teilnehmer: 48,00 Euro, 10 Termine.

na zur Feier ihres diesjährigen Erntedankfestes ein.

Zu Beginn begrüßte die Ehrenvorsitzende Inge Hartmann alle anwesenden LandFrauen, die Kreisvorsitzende Ingrid Beele-Luppold, deren Vertreterin Margret Danker und die Geschäftsführerin des Kreises Resi Parsch.

Bevor der gesellige Teil des Festes begann, mußte die seit April interimsmäßig amtierende Vorstandschaft ordentlich gewählt werden. Als Vorstandsteam wurden einstimmig gewählt: Margareta Schaufelberger, Anne Dichiser, Christa Stichnoth und Anita Kieninger.

Als Beisitzerinnen ergänzen Sieglinde Mayer, Elisabeth Barth, Gabi Holzinger, Irma Mockler und Ingrid Stieb die Vorstandschaft.

Mit Liedern, Gedichten und Geschichten wurde danach in gemütlicher Runde Erntedank gefeiert.

Wir wünschen der neuen Vorstandschaft des LandFrauenvereines Weingarten für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Zusammenkommen ist der Anfang, Gemeinschaft ist das Ziel

Der Kreis-LandFrauenverband Karlsruhe



Die Idee eines LandFrauenKuchengartens bei Anne am verkaufsoffenen Sonntag wurde von den Besuchern gut angenommen. Die Landfrau „Pauline“ an der Bahnhofstraße sorgte dafür, dass jeder den Weg fand.

Zahlreiche Sonntags-bummler nutzten die Gelegenheit, um sich bei Kaffee und der großen Auswahl an Kuchen zu stärken. Der wunderschöne Blumenschmuck wurde von der Blumen-Galerie gestaltet.

Einen Dank an die hervorragenden Bäckerinnen, ohne diese hätte der LandFrauenKuchengarten nicht stattfinden können.



OnkoWalking Gruppen:

76356 Weingarten, die Gruppe trifft sich aufgrund der kalten Jahreszeit Montags um 15:00Uhr am Spielplatz in der Kirchbergstraße Anmeldung über ReAktiv 07244-91991 oder info@reaktiv-stutensee-weingarten.de

76131 Karlsruhe, Sportinstitut des KIT, Engler-Bunte Ring 15, Gebäude 4040 Donnerstag, 10.00 - 11.00 Uhr, Leitung Marta Kielbasa, Sven Schneider **76131 Karlsruhe**, Sportinstitut des KIT, Engler-Bunte Ring 15, Gebäude 4040

Donnerstag, 16.00 - 17.30 Uhr, Leitung Antonia Bohner, Marianne Metzger **76698 Übstadt**

Mittwoch, 17.45 - 19.00 Uhr, Anmeldung Tel: 07251-69146 Angelika Grassel **70190 Stuttgart**, Haltestelle Mineralbäder, Am Schwanenplatz - **ab 08. Juni 2013**

Samstag, 15.00 - 16.00 Uhr, Anmeldung Birgit Bosch, info@lauftherapie-laufen-in-stuttgart.de **75417 Mühlacker**, Turn und Festhalle, Kanalstraße 2 - **ab 4. Oktober 2013**

Freitag, 9.30 - 10.45 Uhr, Anmeldung bei Fam. Flad, 07041-5735, erwin.flad@tvenzberg.de **82549 Königsdorf**, Treffpunkt Segelflugplatz, Anmeldung unter Telefon: 08179/94 38 33

Montag, 10.00 - 11.00 Uhr, Leitung Andrea Holzer **Neue Kurse im Herbst: Göppingen**

Dienstag 10.09.2013

10.00 - 11.15 Uhr und Donnerstag 12.09.2013

15.00 - 16.15 Uhr Nähere Info bei: Frauke Schütte Gesundheitscoach

Tel.: 07161-3543775 Email: coach@frau-schuette.de www.frau-schuette.de TV Enzberg/Pforzheim

Freitag 13.09.2013

9.30 Uhr - 10.45

Nähere Info bei: Erwin und Heiderose Flad

Tel.: 07041/5735 Email: erwin.flad@tvenzberg.de www.tvenzberg.de

PalliativKunst 2013

Menschen in ihrer letzten Lebensphase malen faszinierende und anrührende Bilder Geschenke und Grüße für einen guten Zweck

Auf der Palliativstation Karlsruhe, die sich um Patienten kümmert, die an einer nicht mehr heilbaren und weit fortgeschrittenen Krankheit mit begrenzter Lebenserwartung leiden, wird seit einigen Jahren erfolgreich mit ei-

nem kunsttherapeutischen Angebot gearbeitet. Patienten in ihrer letzten Lebensphase greifen zu Farbe und Pinsel, und verleihen ihren Gefühlen und Gedanken Ausdruck. Wo Worte fehlen können Bilder helfen, diese besondere Lebenssituation zu verarbeiten. Manche der Patienten malen damit auch ein Abschiedsgeschenk für ihre Angehörigen. Alle Erlöse aus dem Verkauf der Kalender und Karten gehen zugunsten des Förderkreises PalliativMedizin unter dem Dach von B.L.u.T.e.V., der damit die Arbeit der Palliativstation Karlsruhe unterstützt.

Kalender

Format: geschlossen DIN A4, offen: DIN A3
Umfang: Titelblatt, Blatt 2 mit Informationen zum Förderkreis PalliativMedizin Karlsruhe, 12 Monatsblätter, Rücken mit Platz für Widmung
Versand: Standardlieferzeit 10 Tage
Preis: 6,00 Euro zzgl. Portokosten, ab 12 Exemplaren ist der Versand portofrei!

Karten

Karten mit Umschlag einzeln: 1,80 Euro
Karten 5er Set, Motive sortiert: 7,80 Euro
Jeweils zzgl. Portokosten

Für weitere Informationen und Bestellungen wenden Sie sich bitte an Frau Beate Wimmer, Tel. 07244/6083-0

Förderkreis PalliativMedizin
Geschäftsstelle Weingarten
Ringstr. 116
76356 Weingarten
www.fk-palliativ.de

PalliativKunst 2014

Karten + Kalender

Schenken und Grüßen für einen guten Zweck

Karten
mit Umschlag ab **1,80 €**

Kalender
2014 **6,00 €**

Hier erhältlich solange Vorrat reicht:

Weingarten:

- B.L.u.T.e.V. Ringstr. 116
- Steuerkanzlei Jordan, Hohefeldstr. 30a
- Bücherwurm, Schillerstr. 21

Karlsruhe:

- Med. Klinik III, Haus D
- Stadt. Klinikum Karlsruhe, Moltkestr. 90
- Sekretariat Palliativstation: Frau Ochs

Bestellung und weitere Informationen:
Telefon: 07244/6083-0
Internet: www.fk-palliativ.de
unter: „So können Sie helfen“

zugunsten

Förderkreis PalliativMedizin

Städtisches Klinikum Karlsruhe
Geschäftsstelle: Ringstr. 116,
76356 Weingarten, Tel. 07244-60 83-0

Spendenkonto:

Kto-Nr: 30 78 33 10
BLZ: 660 617 24
Volksbank Stutensee-Weingarten eG

www.fk-palliativ.de

Frauen nach Krebs



**Mittwoch, 30. Oktober 2013
18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße
116, 76356 Weingarten.**

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit. Bitte melden Sie sich bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060 an. Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session. Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

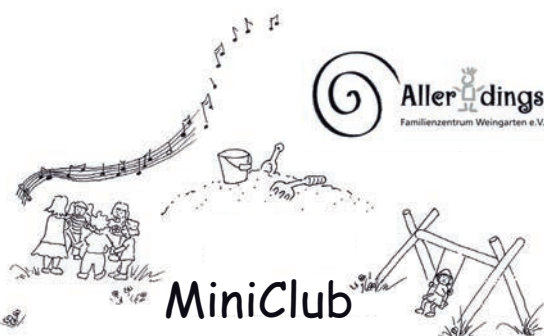
Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de



MiniClub

Der MiniClub gibt Kindern ab 1,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt die Möglichkeit regelmäßig in einer festen Gruppe zu spielen, zu malen, zu basteln und im Freien zu toben. Hierbei lernt das Kind soziale Kontakte zu knüpfen und sich in einer Gruppe neu zu entdecken.

Ab sofort wird ihr Kind von 2 Leiterinnen betreut!
(Es ist keine Unterstützung durch ein Elternteil mehr erforderlich.)

Wo und Wann?

Jöhlingerstraße 116 (Lebenswerk)
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
(bei genügend Anmeldungen)

Informationen und Anmeldung:

Tel.: 07244 / 9479390
E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Verein der Vogelfreunde 1958



Großeinsatz im „Oberen Vogelpark“

Seit zwei Wochen sind wir mit großem Eifer dabei den Park von einigen Büschen und Sträuchern zu befreien. Auch die mittlerweile zu groß gewordene Bäume, die unsere Volieren zu stark beschatteten, wurden dabei grosszügig zurück geschnitten. Doch damit nicht genug. Neben Laub rechen und Rückschnittarbeiten, müssen auch die Vögel ins Winterquartier umziehen. Dies ist eine arbeitsreiche Zeit, wo jede helfende Hand gebraucht wird. Weitere Termine für Arbeitseinsätze werden an dieser Stelle rechtzeitig bekannt gegeben. Sei dabei und hilf mit, für Speis und Trank ist bestens gesorgt.



Arbeitseinsatz im oberen Vogelpark

Hundefreunde 4 Pfoten e.V.

Achtung, Zeitumstellung!

Nach der Umstellung auf die Winterzeit treffen wir uns **zwei Stunden früher** auf unserem Platz in der Breitwiese!!!

Die neuen Zeiten ab November sind also 15.15 - 16.00 Welpenschule

16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de erfahren Sie alles über unsere Philosophie und finden weitere Informationen und Fotos vom Training. Wir freuen uns immer über interessierte Besucher mit und (noch) ohne Vierbeiner!

Für Fragen steht Jürgen Stillner, 07257/931422, zur Verfügung.



Schuljahrgänge



Jahrgang 1928/1929

Wir laden herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein am Mittwoch, den 30. Oktober 2013, ab 17.00 Uhr in der Mineralix-Arena (Ringerhalle) Ringstraße ein.

Jahrgang 1935/36

Nach längerer Pause wollen wir uns wieder zu einem geselligen Beisammensein treffen. Hierzu sind unsere Jahrgangsangehörigen herzlich eingeladen am kommenden Dienstag, 29. Oktober, um 17 Uhr in der Germania-Gaststätte beim Festplatz. Wir freuen uns über zahlreiche Beteiligung.

Jahrgang 1937/1938 - Klassentreffen

Liebe Schulkameradinnen und Schulkameraden, unser diesjähriges Klassentreffen findet am Samstag, den 26. Oktober in der „Germania-Gaststätte“, Ringstrasse 67, statt. Das Einladungs-Team freut sich schon heute auf Euer Kommen!

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Freitag, dem 25. Oktober 2013 um 17.00 Uhr im „Restaurant am See“, Am Baggersee 1, zu dem bereits vereinbarten Stammtisch. Neben einem Rückblick auf unseren Ausflug nach Eppingen wollen wir auch beraten was wir im kommenden Jahr alles unternehmen wollen. Herzliche Einladung an alle Schulkameradinnen und Schulkameraden.

Jahrgang 1943/44

Zu unserem nächsten Stammtisch am Freitag, 25. Oktober 2013, ab 15:00 Uhr, in der Gärtnerklause, laden wir Euch recht herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Jahrgang 1960/61

Unser letzter Stammtisch in diesem Jahr findet im Kleingarten statt. Termin ist der 25.10. um 19:00 Uhr. Es ist für 20 Personen reserviert, das sollten wir doch schaffen. Grüsse Annette

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Neues von der Bürgergenossenschaft

Endlich ist es soweit. Das Amtsgericht Karlsruhe-Durlach hat unsere Bürgergenossenschaft in das Vereinsregister eingetragen.

Allerdings war es dafür notwendig, den einzutragenden Namensteil zu ändern, unter dem wir eingetragen werden können. Den in der Satzung vorgesehenen Namen „Bürgergenossenschaft Weingarten e.V.“ hat das Amtsgericht trotz einer positiven Vorabmitteilung vom 25. April 2013 in seinem Schreiben vom 10. September 2013 abgelehnt. Einer der Gründe für diese ableh-

nende Haltung des Gerichtes war möglicherweise ein Einwand aus Weingarten, der an das Gericht herangetragen worden war.

Wir haben nichts unversucht gelassen, die zuständige Rechtspflegerin auch in einem persönlichen Gespräch davon zu überzeugen, wie wichtig es für uns ist, dass auch im Namen des Vereins die genossenschaftliche Idee der gegenseitigen Hilfe zum Ausdruck kommt. Auch der Hinweis darauf, dass in Baden-Württemberg mit Förderung der Landesregierung bereits seit vielen Jahren andere Bürger- bzw. Seniorengenossenschaften in der Rechtsform des Vereins eingetragen sind, konnte nichts an der Haltung des hiesigen Gerichtes ändern.

Wir bedauern dies sehr. Die Gründe für die Ablehnung unseres ursprünglichen Antrages sind für uns nicht nachvollziehbar.

Nachdem klar war, dass sich an der Einstellung des Gerichtes nichts ändern wird, haben wir nach alternativen Rechtsformen gesucht. Wir hatten diesbezüglich ein sehr informatives Gespräch mit dem Gründungsberater des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes. Jedoch, eine Genossenschaft zu gründen würde aber Kosten von ca. 1.500 € verursachen und zu einer nicht unerheblichen zeitlichen Verzögerung bei der Gründung führen. Daher haben wir zum jetzigen Zeitpunkt von der Gründung einer Genossenschaft abgesehen.

Um die Aufnahme der Vereinstätigkeit nicht noch länger hinauszuzögern, haben wir stattdessen beschlossen, den bisherigen Zusatz „Bürger helfen Bürgern“ als Vereinsnamen zu wählen. Die Bezeichnung Bürgergenossenschaft Weingarten (Baden) bleibt als Zusatz, der aber nicht in das Vereinsregister eingetragen wird und somit jederzeit verwendbar ist. Darüber hinaus hatte sich dieser Name bei vielen bereits etabliert. An der Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt hat sich dadurch nichts geändert.

Nachdem diese rechtlichen Probleme nun endlich geklärt sind, können alle Mitgliedsanträge jetzt auch offiziell bestätigt werden. Dies wird vor dem 1. November geschehen, damit wir zu diesem Datum alle, die einen Mitgliedsantrag gestellt haben, bei der **Bürgergenossenschaft Weingarten (Baden), „Bürger helfen Bürgern“ e.V.** als ordentliche Mitglied bestätigen können, und die Mitgliedsbeiträge auf das bereits eingerichtete Konto 31641209 bei der Volksbank Stutensee-Weingarten, Bankleitzahl 66061724 eingezahlt werden können.

Die nächste Mitgliederversammlung der Bürgergenossenschaft Weingarten, „Bürger helfen Bürgern“ e.V. findet am 15. November 2013 um 19:00 Uhr im Turmzimmer des Rathauses statt. Neben der bereits ergangenen Einladung an die Mitglieder möchten wir hier nochmals alle interessierten Weingartnerin-

nen und Weingartner herzlich einladen an der öffentlichen Versammlung teilzunehmen.

In dieser Mitgliederversammlung informiert der Vorstand unter anderem über die Ergebnisse der jüngsten Fragebogenaktion und den Vorschlägen und Anregungen aus der Gründungsversammlung. **Vor allem aber werden wir Sie darüber informieren, wie die konkreten Schritte zur Aufnahme der Vereinstätigkeit aussehen werden.**

Der Vorstand bedankt sich auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich dafür, dass alle, die den Mitgliedsantrag bereits gestellt hatten, so viel Geduld in den letzten Monaten beweisen haben. Wir freuen uns schon sehr auf einen regen Gedankenaustausch bei unserer Mitgliederversammlung.

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.
Weingarten

www.fvvg-weingarten.de



Späte Heimmiederlage gegen den TV Spöck

Aufstellung: Hafemann - Beckmann (Frescher), Stich, D. Fritscher (C), Spitalny - Biel, Schaber - Dittes, Daferner, Weber - Merz (S. Fritscher)

Tore: 0:1 Schmidt (30.), 1:1 Merz (70.), 1:2 Reiter (80.)

Die Niederlage gegen Kirchfeld wollten die Jungs von Andreas Augenstein gegen den TV Spöck vergessen machen. Im Waldstadion begannen die Gäste aus Stutensee druckvoller und übernahmen schnell den Großteil der Spielanteile. Die Platzherren hatten Probleme, in das Spiel zu finden und Zugriff auf Ball und Gegner zu bekommen. In der ersten Viertelstunde hatten die Gäste durch Schmidt bereits die erste Riesenchance, doch Philipp Stich konnte im letzten Moment noch zum Eckball klären. Bereits im Spielaufbau produzierten die FVgg-Akteure unnötige Abspielfehler und bauten die zuletzt harmlosen Spöcker auf. Die Anhänger der rot-schwarzen sahen keine Torchance ihrer Elf, während sich der TV weiter annäherte und Weingartens Schlussmann Sascha Hafemann peu a peu stärker beschäftigte. Nach einem frühen Ballverlust in der eigenen Hälfte startete Spöck einen schnellen Gegenangriff und hebelte die FVgg-Defensibe mit einem tödlichen Pass auf. Schließlich verwertete Schmidt aus abseitsverdächtiger diesen Angriff zum 0:1. Die deutliche Überlegenheit der Gäste schlug sich nun auch im Ergebnis nieder und die Augenstein-Elf war nun zum Handeln gezwungen. Die Laufleistung und das taktische Verhalten der Weingartener reichte nicht aus, um noch vor der Halbzeit zurück zu schlagen. Kurz vor dem Pausenpfiff besaß Björn Beckmann nach einem Eckstoß die einzige Ein-

schussgelegenheit für Weingarten, doch es blieb beim knappen Rückstand für die Heimmannschaft.

Im Laufe des zweiten Durchgangs gelang es der Augenstein-Truppe, kämpferisch ins Spiel zurück zu finden. Defensiv blieben die Gastgeber aber sehr unsicher und ließen den Spöckern zu viel Platz zur Entfaltung. Mit viel Leidenschaft und Einsatzfreude hielt die Fußballvereinigung die Gelegenheit am Leben, diesem Spiel noch etwas Zählbares abzugewinnen. Etwa zwanzig Minuten vor Spielende gelang den Hausherren der beste Spielzug des Tages. Nachdem Marco Daferner zwei Gästeverteidiger stehen ließ, fand sein Pass den bislang nahezu chancenlosen Marvin Merz, der den Ausgleich markierte.

An diesem Tage wäre für Weingarten dieser Phnkt das höchste der Gefühle gewesen, doch die Hausherren wollten in den Schlussminuten zu viel und wurden deshalb eiskalt ausgekontert und durch Reiters 1:2 bestraft.

Die zweite Niederlage in Folge ist nicht nur einigen Verletzten geschuldet. Trotz viel Einsatz und einem großen Zusammenhalt vergaß die FVgg in den entscheidenden Situationen zusammen zu verteidigen und verschlief überdies die komplette erste Hälfte. (tw)

Spielvorschau

auf den 12. Spieltag am Sonntag, dem 27. Oktober 2013

15.00 Uhr: FV Alem. Bruchhausen 1 - FVgg Weingarten 1

Die 2. Mannschaft ist abermals spielfrei.

Hinweis für Ehrenmitglieder und Senioren

Das nächste **Freitagstreffen** der Ehrenmitglieder und Senioren findet am **1. 11. 2013** um **16.00 Uhr** im Clubhaus statt.

Alle Ehrenmitglieder und Senioren des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Abteilung
Jugend

www.fvvg-weingarten.de



Termine Meisterschaftsspiele Saison 2013/2014

24.10.2013

E1-Jugend: SV Blankenloch : FVgg um 17:30 Uhr

26.10.2013

F1-Jugend: Spieltag 4 gegen 4 ab 09:30 Uhr beim FC Berghausen

F2-Jugend: Spieltag 4 gegen 4 ab 09:30 Uhr beim SVK Beiertheim

F3-Jugend: Spieltag 4 gegen 4 ab 09:30 Uhr beim SV Staffort

E2-Jugend: FVgg : FC A. Eggenstein um 11:00 Uhr

E1-Jugend: FVgg : FC A. Eggenstein um 12:00 Uhr

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : SG Bruchh./Ettlw./Oberw. um 14:00 Uhr

05.11.2013D-Jugend: SV Blankenloch 2 : FVgg
um 18:30 Uhr**Ergebnisse****16.10.2013**B-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten :
VfB Grötzingen (Ausfall)**19.10.2013**

E2-Jugend: FC G. Friedrichstal : FVgg 2:4

E1-Jugend: FC G. Friedrichstal : FVgg 1:0

C2-Jugend: SV SW Mühlburg : SG Weingarten/
Blankenloch 4:7A-Jugend: SG Eggenst./Leopoldshafen : SG
Weingarten/Blankenloch 6:1**20.10.2012**

D-Jugend: FVgg : FC West KA 4:3

Spielbericht**E2 Junioren werden vorzeitig
Staffelmeister**

In einem wie erwartet schwerem Spiel gegen den Tabellen Zweiten Friedrichstal verlief die erste Halbzeit recht ausgeglichen. Nach der Pause machten unsere Spieler mehr Druck, griffen früher an und gewannen verdient mit 4:2 Toren. Durch diesen Sieg konnten sich unsere E2 Junioren vorzeitig die Staffelmeisterschaft sichern.

Wir gratulieren recht herzlich zu diesem Erfolg. Eure Trainer.

In der E2 spielen: Augenstein Marcel, Braun Paul, Braun Mathis, Carlos Alonso Pablo, Dörr Jakob, Holzinger Nico, Jackisch David, Kreuzinger Linus, Nagel Luca, Pfatteicher Silas, Sieber Finn, und Volc Nicola.



Unsere E2 ist Staffelmeister

Abteilung
Damengymnastik**MUSKELKATZEN**

www.fvgg-weingarten.de

Gymnastik am 29.10.2013

Am 29.10. fällt die Gymnastik leider aus. Wir werden uns jedoch um 19.30 Uhr beim Schuhhaus Gablenz treffen und nach einem kurzen Spaziergang durch den Ort zum **Zwiebelkuchenessen** gehen. Damit wir besser planen können, sagt bitte bei der Abteilungsleitung Bescheid ob ihr kommt.

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de

**Herrenmannschaft gelingt
erster Saisonsieg**

Am letzten Samstag reisten die Herren des

TSV nach Eppingen. Als klarer Außenseiter trug man dem im 1. Satz auch Rechnung und verlor 15:25. Dennoch merkten alle, dass hier etwas möglich war und rafften sich nochmal auf. Daraus resultierten zwei Satzgewinne 25:22 und 25:20. Im vierten Satz ging es dann hin und her. Leider wurde es verpasst sich abzusetzen und man verlor denkbar knapp mit 23:25.

Der Tiebreak stand an. Die Mitspieler auf der Bank, welche schon 4 Sätze unermüdlich angefeuert hatten, legten jetzt noch einmal richtig los. Dadurch ließ sich kein Spieler hängen und die Stimmung auf dem Feld mündete in einem 16:14 für den TSV. Der 1. Sieg war mit 3:2 Sätzen perfekt.

Damenmannschaft siegt im Derby
Beflügelt von dem Sieg vor den zahlreichen erschienenen Zuschauern beim letzten Heimspieltag fuhren die Volleyballerinnen des TSV Weingarten am Samstag, den 19.10., zum nahegelegenen Verbandsliga-aufsteiger SSC Karlsruhe. Der Oberliganeuling startete im Gegensatz zu den Weingartnerinnen mit bisher zwei Niederlagen in die Saison.

Die Mannschaft des TSV zeigte eine durchweg solide Leistung und konnte das Spiel mit einem klaren 3:0-Sieg (25:22, 25:18, 25:21) für sich entscheiden. Unterstützung gab es bei diesem Auswärtsspiel erfreulicherweise von vielen Fans aus eigenen Reihen, die das Publikum fast verdoppelten.

Durch diesen Sieg bleiben die Weingartnerinnen auf dem vierten Tabellenplatz. Weitere Punkte können die Volleyballerinnen beim nächsten Heimspieltag am Samstag, den 26.10., in der Mineralix-Arena holen. Die Damen des TSV Weingarten empfangen dann den tabellensebten TV Brötzingen, der bislang nur ein Spiel gewann.

Nach dem großen Anlauf gibt es auch dieses Mal wieder für jeden Zuschauer eine Portion Chili con Carne gratis, solange der Vorrat reicht. Wir würden uns

über zahlreiche Zuschauer freuen!
Anpfiff ist diesen Samstag um 14:00 Uhr in der Mineralix-Arena in Weingarten.

Für den TSV haben gespielt:

Zuspiel: Julia Gramke

Diagonal: Amelie Herzog

Außen: Saskia Seiwert, Nadine Sagorski,
Andrea GärtnerMitte: Kim Templin, Julia Wehner, Sandra
Przybulewski

Libero: Lisa Weiß

Trainerin: Ana Suzana Skrenkovic

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de

**Skigymnastik jeden Freitag
um 19.30 Uhr**

Liebe Skifreunde, wer sich gerne auf die neue Skisaison vorbereiten möchte ist bei uns herzlich willkommen.

Wir treffen uns immer **freitags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Schulturnhalle**. Anmeldungen hierzu sind nicht erforderlich - einfach vorbeikommen und mitmachen. Auf Euer Kommen freut sich Simone Garcia Montes (Tel. 07244 609047).

**Skifreizeit „Classic“
vom 18. - 25.01.14 im Montafon**

Unterkunft: Cresta-Hotel Tschagguns ? Verpflegung: Halbpension mit Frühstücksbuffet, fünf-Gang-Wahl-Menü, Salatbuffet ? Fahrt: mit Omnibus

Nähere Informationen und Anmeldung beim Organisator Peter Spohrer, Tel.: 07244 2618, Mobil: 0176 47212639, email: peterspohrer@web.de oder auf unserer Homepage <http://wsw.tsv-weingarten.de/termine.html>

**Skifreizeit „Family“
vom 01. - 08.03.14 Hohe Salve**

Unterkunft: Hotel Ittererwirt in Itter ? Verpflegung Patrick kocht! Als Küchenhilfe kann man eingeteilt werden ?

Anreise mit Privat-PKW

Nähere Informationen und Anmeldung beim Organisator Peter Spohrer, Tel.: 07244 2618, Mobil: 017647212639, email: peterspohrer@web.de oder auf unserer Homepage <http://wsw.tsv-weingarten.de/termine.html>

**Seniorenwanderung rund
um den Katzenberg**

Bei schönem Herbstwetter trafen sich am 17. Oktober 15 Wanderer Ecke Burg- und Luisenstraße zur Wanderung um den Katzenberg. Über den Steigweg, den oberen Grohmenweg und das Tiefental erreichten wir das HaId's Wäldle. Nach einer kurzen Pause ging's weiter über Steinlanne Richtung Sohlweg. Eine Abkürzung und Abenteuerpfad nehmend erreichten wir den Endberg. Über den Friedhof und die Turmbergtreppe gelangten wir zum Gasthaus „Metaxa“ wo wir uns stärkten und danach zufrieden den Heimweg antraten.

Nächste Seniorenwanderung ist am 21. November. Nähere Information in der TBR

HSG Weingarten-Grötzingen



Herren 1 LANDESLIGA SÜD

HSG Weingarten/Grötzingen : TG Eggenstein 29:29 (14:12)

Beim Zusammentreffen der Landesligisten aus dem Handballkreis Karlsruhe erwischte der Gast mit einer schnellen 2:0 Führung einen Blitzstart. Die HSG fing sich aber und erzielte 4 Tore in Folge. Beim 5:5 war der erneute Gleichstand erreicht, der mit wechselnden Führungen bis zum 12:12 Bestand hatte. Bereits zu diesem Zeitpunkt lebte die nicht besonders hochklassige Partie mit zahlreichen Fehlern auf beiden Seiten von der Spannung und dem kämpferischen Element. Kurz vor dem Wechsel nutzte die HSG eine Zeitstrafe der Gäste zum Pausenstand von 14:12. Als dieser Vorsprung nach dem Wiederanpfiff auf 17:12 ausgebaut wurde, erhielt die Hoffnung auf den angestrebten Heimsieg Nahrung. Der 5-Tore-Vorsprung wurde dann bis zum 21:16 gehalten. Schmerzlich für die HSG dann der Verlust des bis dahin besten Rückraumspielers Ebel in der 40. Spielminute, der nach der 3. Zeitstrafe das Parkett verlassen musste. Eggenstein hatte bereits kurz zuvor Müller nach einem Foul beim Gegenstoß wegen einer direkten roten Karte verloren; später erwischte es bei der HSG Wieneringer ebenso bei einem Foul in der Abwehr. Trotz der Disqualifikationen und insgesamt 13 Zeitstrafen - 7 bei der HSG, 6 bei Eggenstein - wurde das Spiel beiderseits nicht unfair geführt. Dramatik pur dann in der Schlussphase. Der Gast kam mehrfach auf 1 Tor heran, letztmals beim 27:26. Als die HSG dann durch ihren 17-jährigen Youngster Tim Dichiser in der 57. Minute das 29:26 erzielte, schien die Messe gelesen. Die Schiedsrichter verhängten zwar nach 57:52 Minuten eine Zeitstrafe gegen den bis dahin stark aufspielenden Heiß, die Gäste verwarfen aber den 7 m, sodass die HSG bei einer 3-Tore-Führung und einer Spielzeit von knapp 2 Minuten in Ballbesitz war. Was dann kam, hat man in der Weingartner Walzbachhalle in dieser Form äußerst selten erlebt. Von allen guten Handballgeistern verlassen produzierte die HSG in kürzester Zeit mehrere Stürmerfouls und Ballverluste und lud den Gegner zum Tore schießen ein. Hätte der Gast alle Möglichkeiten genutzt, wäre noch der Auswärtssieg möglich gewesen. 10 Sekunden vor Schluss erfolgte der 5. Ballverlust der HSG innerhalb von 100 Sekunden mit einem zu Recht geahndeten Stürmerfoul, worauf Mokusosch den Gegenstoß unterband und entsprechend der Regel mit Bericht disqualifiziert wurde, was eine Sperre nach sich ziehen wird. Nach dem Timeout war dann Eggenstein für 7 Sekunden in Überzahl in Ballbesitz, beendete die Begegnung aber mit einem viel zu hoch angesetzten Pass ins Aus, sodass das Spiel letztendlich den

passenden Abschluss fand. Für die HSG war das Unentschieden dennoch eine gefühlte Niederlage, wobei der Gastgeber aber nicht vergessen sollte, dass aufgrund des eigenen Fehlverhaltens zum Schluss sogar die Niederlage drohte. Eggenstein stellte sich als gut besetzte Mannschaft vor, die nie aufgab und bis zum Schluss um ihre Chance kämpfte und sich somit das Unentschieden redlich verdiente.

Handballspiele werden nach 60 Minuten abgepfiffen, nicht nach 58!

Tore HSG:

M.Schmidt 6/2, Heiß 5, Ebel 4, Boss 3, Mokusosch 3, Dichiser 2, P. Schmidt 2, Meinzer 1, Fierhauser 1, Waltert 1, Kaupa 1/1

Tore Eggenstein:

Braun 6, Kann 5/1, Ehnis 4, Kirsch 3, Schindler 3/3, Richter 2, Müller 2, Panitz 2, Melchior 1, Barth 1

MÄNNL. C-JUGEND

HSG Karlsruhe - HSG Weingarten/Grötzingen 11:44 (6:24)

Erneut einen hohen Sieg erzielten die Jungs der mC gegen die 2. Mannschaft HSG PSV SSC Karlsruhe.

Bereits nach ca. 10 Minuten stand es 0:12 und es war abzusehen, dass der Torreigen der letzten Woche fortgesetzt werden konnte. Die Gastgeber fanden selten Mittel, die offen agierende Abwehr unserer Jungs zu durchbrechen. Fehlpässe der Karlsruher wurden mit Kontertoren gnadenlos bestraft.

Es spielten:

Tobias (Tor), Dominik, Moritz (7), Felix (7), Lukas (1), Nikolaj (5), Jonas (9), Pascal (15)

MÄNNL. D-JUGEND

HSG Weingarten/Grötzingen - FV Leopoldshafen 12:16 (5:7)

Nach dem temporeichen Spiel gegen Langensteinbach am vergangenen Wochenende begann die HSG ungewohnt verhalten und müde. Zwar konnte man sich gegen den Gegner aus Leopoldshafen bis auf 5:2 absetzen, doch irgendwie kam das eigene Spiel nicht in Gang, so dass die HSG bis zur Pause mit 5:7 zurücklag. Auch in der zweiten Halbzeit hingen die Jungs zu dicht auf der Abwehr und standen sich buchstäblich selbst im Weg. Nach dem 8:13 keimte noch einmal Hoffnung auf, als sich die HSG bis auf 12:13 herankämpfen konnte, doch gelang es nicht mehr, das Spiel noch zu drehen.

Es spielten:

Lukas (TW), Marvin 2, Jan 5/1, Jonas, Simeon 1, Janne 4, Aaron, Leo, Rouven

MÄNNL. E-JUGEND

HSG Weingarten/Grötzingen - Post Südstadt Karlsruhe 12:24 (5:13)

Von Anfang an auf verlorenem Posten stand die E-Jugend gegen die Mannschaft von Post Südstadt Karlsruhe. Der Gegner legte ein beeindruckendes Tempo vor, so dass die HSG-Jungs schnell mit 1:5 und bis zur Pause mit 5:13 ins Hintertreffen gerie-

ten. Misslungene Abspiele und unvorbereitete Würfe auf das Tor wurden vom Gegner mit Tempogegenstößen und schnellen Torerfolgen bestraft. Das HSG-Team ließ den Kopf nicht hängen und kämpfte trotz des eindeutigen Spielstandes, doch das Endergebnis von 12:24 kann nur unter "Erfahrung sammeln" verbucht werden.

Es spielten:

Torben (TW und Feld), Till (TW und Feld), Phillip 9, Mika 2, Toni 1, Niclas, Marc, Eliah, Florian, Max, Evan

WEIBL. A-JUGEND

MTV Karlsruhe - HSG Weingarten/Grötzingen 15:21 (8:15)

Das Spiel startete heute um 18:30 in der Dragonerhalle gegen den MTV Karlsruhe. Beide Seiten taten sich anfangs schwer, doch zuerst durfte sich der MTV über das erste Tor freuen. Unsere Mädels ließen nicht locker und übernahmen rasch die Führung, die sie auch nicht mehr hergaben. In die Halbzeit ging man mit 8:15. Eine deutliche Ansage gab es von Trainer Dennis Seiler, der mit der Torchancenverwertung nicht zufrieden war.

In der zweiten Halbzeit lief es trotz der Ansage nicht so wie erwünscht. Es gab wieder auf beiden Seiten viele Fehlwürfe, dass man 15 Minuten bis zum ersten Tor brauchte. Ein großes Lob an unsere Torhüterin Hannah Bogner, die ein sehr starkes Spiel ablieferte!

Der Sieg war unserer weiblichen A-Jugend nicht mehr zunehmen, so gewann unsere Mannschaft verdient mit 15:21. Weiter so, Mädels!

Es spielten:

Hannah Bogner (Tor), Annika Schröder, Mira Hill, Ina Mattern, Lea Köhler, Melanie Cüppers, Katharina Neuhaus, Caroline Herold, Arabella Wolf, Elina Holzmüller.

WEIBL. D-JUGEND

HSG Weingarten/Grötzingen - JSG Graben Neudorf 14:9 (7:8)

Im heutigen Heimspiel gegen die Mädchen aus Graben/Neudorf konnten wir erstmalig auf einen Kader von zehn Spielerinnen zurückgreifen.

Groß war zunächst der Respekt vor den körperlich etwas überlegenen Gegnerinnen, denn in einer völlig verschlafenen ersten Halbzeit mussten unsere Mädchen zeitweise einer fünf Punkte Tordifferenz hinterher rennen. Chantal, unsere Verstärkung aus der WE, zeigte ihrer Mannschaft dann einmal wie man Tore schießt.

Aber erst beim Stand von 2:7 besann man sich endlich auf das Handballspiel und konnte so zur Halbzeit auf 7:8 heran rücken. In der zweiten Halbzeit ließen die Mädchen der HSG aber nichts mehr anbrennen. Die Abwehr funktionierte, so dass den Gegnerinnen nur ein einziges Tor gelang und der Kampfgeist unserer Mannschaft mit einem 14:9 Heimsieg belohnt wurde.

Erfreulicherweise konnten sich sieben von neun Feldspielerinnen der HSG in die

Torschützenliste eintragen. Weiter so!

Es spielten:

Meike im Tor, Jana 2, Milena 3, Leonie 1, Kim Q. 2, Megan 1, Jule, Kim W. 2, Nina und Chantal 3

Vorschau

Landesliga Männer:

Samstag, 26.10.2013, 19:30 Uhr, Walzbachhalle Weingarten

HSG Weingarten Grötzingen : HC Mühlacker

Zum 2. Heimspiel in Folge empfängt die HSG am Samstagabend, den 26.10.2013, um 19:30 den Pforzheimer Aufsteiger aus Mühlacker in der Weingartner Walzbachhalle. Die Gäste zieren zwar das Tabellenende; das sollte für die HSG aber kein Anlass sein, Mühlacker zu unterschätzen. Der Gast hat zum Saisonauftakt bei der SG Hambrücken/Weiher ein 30:30 erreicht, so dass sich weitere Ausführungen über die zweifellos vorhandene handballerische Qualität der Truppe aus dem Handballkreis Pforzheim erübrigen. In zu schmerzhafter Erinnerung ist noch die Heimmiederlage gegen Hambrücken/Weiher. Die HSG ist zwischenzeitlich auf Platz 10 der Tabelle durchgereicht worden und wäre gut beraten, die Partie mit der notwendigen Einstellung über 60 Minuten anzugehen und nicht bereits vor Abpfiff mit dem Handballspielen aufzuhören, wie es vergangene Woche beim Unentschieden gegen Egenstein der Fall war. Es wurden bereits zu viele Punkte verschenkt, sodass am Samstag ein Heimsieg Pflicht sein sollte, um ein ausgeglichenes Punktekonto zu erreichen. Verzichten muss die HSG in jedem Fall auf den Langzeitverletzten Rouven Martus, bei dem die in Ispringen erlittene Verletzung als Kreuzbandriss diagnostiziert wurde. Außerdem fehlt Mokosch nach seiner Disqualifikationssperre. Bleibt angesichts der dünnen Personaldecke zu hoffen, dass der Trainingsbetrieb zu keinen weiteren Verletzungen führt und Trainer Kaupa die Konzentrationsschwächen seines Teams abstellen kann.

Liebe Freunde der HSG, unterstützt Eure Mannschaft am Samstag beim wichtigen Heimspiel gegen Mühlacker. Die Mannschaft wird in jedem Fall alles geben, um die Punkte in Weingarten zu behalten.



www.svweingarten.com

Bogenschießen im Winterquartier

Ab sofort findet das Training für Bogenschießen wieder in der Halle (Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße) statt.

Aktuelle Trainingszeiten:

Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und

Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Termine 2013:

26.10.2013 Landeskönigsball des Badischen Sportschützenvereines

09.11.2013 Königsball

MC „White Horses“ gewinnt Wildbretschießen

Ein an Spannung nicht zu übertreffender Schießevent liegt hinter uns. Simultanes Stechenschießen beim Schinkenwettbewerb, Punktgleichheit beim Paarschießwettbewerb und die Möglichkeit einen Sofortgewinn beim Biathlonschießen mit nach Hause zu nehmen waren nur einige Stationen. Für Eure Teilnahme und Begeisterung an unserem Schießsport möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Die Siegerehrung des Wildbret- und Paarschießwettbewerbs fand nun im Rahmen eines eigens dafür neu kreierte Preisverleihungsabends statt. OSM Alexander Hill und 2. SM Jürgen Langendörfer nahmen, in der schön geschmückten Luftgewehr Halle, die Preisübergabe an die Gewinner vor.

Sieger beim Wildbretschießen wurde mit 249 Punkten der MC „White Horses“ mit den Schützen Andreas Altenbrand, Peter Ahnemann und Ralf Weida. Die weiteren Platzierungen erfolgten getrennt nach reinen Damen- und Herrenmannschaften. Bei den Damen landeten auf Platz 2 die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“.

Platz 3 und 5 ging an den Reit-, Fahr- und Zuchtverein. Und die „Muskelkatzen“ von der Fußballvereinigung 1906 e.V. belegten den 4. Platz. Auch die Herrenmannschaften schenken sich nichts. Gerade mal 9 Punkte trennen die Platzierten voneinander. Platz 2 und 5 ging an die Fußballvereinigung 1906 e.V. Auf den 3. Platz landete der Gesangverein „Liederkranz“ und Platz 4 belegten die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“.

Neben der Mannschaftswertung wurden aber auch die jeweils besten Einzelschützen prämiert. Bestes Einzelergebnis der Damen erzielte Nadine Langendörfer mit 84 Punkten und bei den Herren Lothar Bross mit 139 Ringen.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Siegerehrung des Paarschießwettbewerbs. Und auch hier gab es dieses Jahr ein Novum. Gleich zwei Paare erzielten mit 163 Punkten exakt die gleiche Höchstpunktzahl. Und somit durfte der Schützenverein zwei Paare zum 1. Platz gratulieren. Platz 1 ging an die Paare Birgit Ring mit Bärbel Zeh und Hans-Peter Wagner mit Stefan Dichser. Franziska Schwarz und Benjamin Kanzler belegten den 2. Platz. Und Platz 3 sicherten sich Gerhard und Benjamin Kanzler.

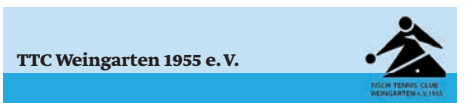
Wir gratulieren allen Gewinnern recht herzlich und freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



Sieger Wildbretschießen



Sieger Paarschießen



TTC Weingarten 1955 e.V.

Ergebnisse

TTC Ka-Neurent - TTC Schüler A II 2:6
TTC Herren II - TTC Forchheim III 9:2
TTC Schüler A I - TTC Forchheim 6:0
TTC Jugend I - TTV Weinheim-West 3:8
TTC Schüler B - TTC Forchheim 0:6
TTC Herren III - Karlsruher TV II 9:5
TTC Jugend II - Karlsruher TV 5:5
TTC Herren I - TTC Forchheim 9:0

Vorschau

Freitag, 25.10.13

17.15 Uhr: SG Söllingen/Wöschbach - TTC Schüler A I

17.45 Uhr: TTC Schüler A II - VSV Büchig II

19.45 Uhr: TTC Damen - TV Kieselbronn

20.00 Uhr: SG Stupferich - TTC Herren II

Samstag, 26.10.13

10.00 Uhr: TSG 78 Heidelberg - TTC Jugend I

13.30 Uhr: TTC Forchheim II - TTC Schüler B

19.00 Uhr: DJK Rüppurr III - TTC Herren I

Reitverein Weingarten

www.reitverein-weingarten.de



Auch Heike Weingärtner konnte Ihre Turniersaison erfolgreich abschließen. Beim diesjährigen letzten Freiland-Turnier in Linkenheim auf dem Hubertushof erzielte sie in einer Dressurreiterprüfung der Klasse A einen guten 4. Platz. Herzlichen Glückwunsch!



Heike Weingärtner mit Ihrer Stute Destiny bei der Siegerehrung

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e.V.



Wassergymnastik

Dienstag, 29. Oktober, 19.00 Uhr,
Walzbachbad

Herzsportgruppe

Mittwoch, 30. Oktober, 15.00 Uhr,
Mineralix-Arena

Ansprechpartner:

Gerne erteilen wir Ihnen jederzeit Auskunft: Witolf Steglich, 1. Vors.,
Tel.: 07244-74 17 16, Richard Geggus,
Übungsleiter, Tel.: 07244-8397 BSV-Home-
page: www.bsv-weingarten.de

Richard Geggus über 35 Jahre ehrenamtlich tätig

Während der diesjährigen Vereinsfeier Ende September ehrte der Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e.V. sein verdientes Mitglied Richard Geggus.

Er trat dem BSV im Jahr 1976 bei und übernahm im Jahr 1977 das Amt des Vereinskassierers.

Seit 1981 ist er Übungsleiter für Rehabilitationssport beim Badischen Behinderten-sportverband.

In den 36 Jahren seiner Vorstandstätigkeit als Kassierer hat er vom Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverein alle Ehrungen empfangen, die der Verband hierfür ausspricht. Die letzte Ehrung hat er für 25 Jahre Aktivität im Vorstandsbereich des Vereins vom Verband erhalten. Wieviele unzählige Stunden das insgesamt waren, kann wohl niemand genau sagen.

Nach Einführung der Herzsportgruppe im Jahr 2009 hat er von Anfang an das Zepter übernommen. Er ist immer da, stellt die Übungsgeräte bereit und springt ein, auch wenn die Übungsleiterin mal verhindert ist.

Auch innerhalb des Vereins ist Richard Geggus immer verfügbar, wenn diverse Anlässe, wie Sommerfest oder Vereinsfeier organisiert werden müssen. Er macht sogar heute noch die Vorstandsarbeit vom Vorsitzenden mit, wenn es darum geht, unseren älteren Mitgliedern zum Geburtstag zu gratulieren und ihnen ein kleines Präsent vom Verein zu überbringen.

Er hat die Geschichte des Vereins wie kein anderer mitgeschrieben und geprägt. Seine Treue zum Verein, seine stets einwandfrei geführte Kasse sollen uns ein Beispiel geben, wie wichtig Menschen im Ehrenamt sind. Er hat nun dieses Jahr, nach mehr als 36 Jahren, seine Kasse in jüngere Hände gelegt.

Seine sportlichen Aufgaben aber nimmt er weiterhin sehr ernst. Gerade erst hat er mit seinen nunmehr 77 Jahren seine Übungsleiterlizenz in einem Lehrgang für Rehabilitationssport in der Sportschule Steinbach um weitere 3 Jahre verlängert.

Der 2. Vorsitzende, Jürgen Baumann, dankte Richard Geggus und seiner Frau, überreichte ein Geschenk verbunden mit dem Wunsche, dass er noch lange sportlich aktiv und geistig rege bleibt. J.B.



Motorsportclub Weingarten e.V.

www.msc-weingarten.de



Woodstock in Nordbaden

Wieso Nordbaden, es hieß doch die nächste Rallye am 12.10. ist die Frankenlandrallye?! Ein Blick auf die Landkarte verrät jedoch,

dass die WP's eindeutig in Nordbaden sind und die Rallye unter dem Stern des ADAC Nordbadens stand. Also machte ich mich auf die Suche nach der Antwort und fand Sie bei einem Vereinsmitglied von Rosenberg. Vor etlichen Jahren wurde die Rallye von Vereinen aus Nordbaden und Franken gemeinsam veranstaltet. Nunmehr aber nur noch aus den Vereinen des MSC Brehmen, MSC Walldürn und dem MSC Rosenberg aus Nordbaden. Man einigte sich aber darauf, den Namen der Rallye wegen dem Bekanntheitsfaktor zu behalten. Nun genug Geschichtsunterricht es folgt der Rallyebericht.

Wie im letzten Bericht erwähnt, löste Martin Guthmann, ein sehr guter Freund aus meinem Freundeskreis endlich seinen Gutschein ein und nahm somit auf dem heißen Stuhl Platz. Mit ein paar Theoriestunden und Trockenübungen in Martins Cayman gingen wir gut vorbereitet an den Start. Laut Wetterbericht sollte es Petrus gut mit uns meinen und versprach kein Regen bei über 10°C. Am Samstag morgen aber hat sich Petrus wohl doch über Franken aufgehoben, anstatt über Nordbaden, und es regnete in einer Tour.

Unsere Klasse war mit 3 BMW M3 und 3 BMW 328 wieder sehr stark besetzt. Bei den Vorläufen von Nordbaden zum Südwestpokal standen wir nach der Rallye Calw hinter Michael Wild auf Platz 2. Ein Podiumsplatz musste also her um vorne bei der Musik dabei zu sein.

Schon beim Abfahren der WP's war uns sehr schnell klar, dass die Leistung der Autos zweitrangig zu bewerten war. Bei allen Teams waren die Räder am durchdrehen. Das Rezept lautete also mit kalkulierbarem Risiko und möglichst fehlerfrei die Zielflagge zu erreichen.

WP1 wurde als Rundkurs gefahren, was den Einstieg in den Rallyesport dem Beifahrer zugute kam. In der ersten Runde sortierten wir das Timing der Ansagen, welches sich schnell einspielte. Nach der Zieleinfahrt waren die ersten Erfahrungen darin gemacht, wie es ist aus dem Seitenfenster nach vorne zu schauen, in jedem Gang durchdrehende Reifen zu haben und mit gefühlt überhöhter Geschwindigkeit und mit längst erwarteter Verzögerung vom Fahrzeug Kurven anzusteuern. Die große Vorfreude auf die zweite WP und den hörbaren Spaß im Inboardvideo sprechen für gute Beifahrergene. Auch ein Blick auf die Zeit ergab Platz 2 hinter Löffelhardt/Hess in der Klasse.

Bei WP2 angekommen erwartete uns eine riesengroße Schlange vor dem Start. Die Bedingungen auf dem Sprint waren so schlecht, dass etliche Teams rechts und links von der Strecke rutschten und geborgen werden mussten. Gott sei dank blieb es bei der gesamten Rallye nur bei Blechschäden. Wir fuhren die WP besonnen und erwischten die richtigen Stellen mit dem nötigen Grip und konnten auf Platz 1 in der Klasse vorfahren.

Auf WP3, wieder ein Rundkurs, konnten wir die Führung auf knapp 5 Sekunden ausbauen. Team Löffelhardt/Hess legten auf WP 4 + 5 so gut nach, dass Sie P1 mit 5 Sekunden Vorsprung zurück eroberten. Auf

der kürzesten und rutschigsten WP galt es nun die Nerven zu bewahren. Konzentriert steuerten wir das Auto über die Kuppen und matschigen Wegen und konnten die Rallye mit P1 und 1,3 Sekunden Vorsprung in der



Keine leichten Verhältnisse bei der Frankenlandrally. Dennoch konnte unser Immy den Klassensieg einfahren.

Klasse gewinnen. P8 im Gesamt rundete den gesamten Tag und den Einstand als Beifahrer entsprechend ab. Martin erwies sich als guter Beifahrer bereits mit dem Blick auf einen weiteren Einsatz.

Ein Lob an die Organisatoren und Helfer der Frankenlandrallye. Trotz schlechter Bedingungen und vielen Ausfällen hatte Sie die Situation stets im Griff. Danke auch an die Familie und Freunde, die uns bei der Kälte

an der Strecken mit dem ersten Glühwein der Saison angefeuert haben. Bis dahin, Immy

Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.



Eröffnungsfahrt Sölden 29.11.-01.12..... neue Homepage online

Unsere Eröffnungsfahrt führt uns auch in diesem Jahr wieder nach Sölden. Die ersten Anmeldungen sind bereits eingegangen. Ebenso könnt Ihr Euch auch schon für alle anderen Winterevents anmelden. Alle Infos findet Ihr auf unserer neu gestalteten Homepage. Schaut einfach mal rein, skiclubstabil.de

Helferfest voraussichtlich am 15.11.

Unser Helferfest findet in diesem Jahr voraussichtlich am Freitag, 15.11. statt. Die Einladungen gehen Euch noch persönlich zu. Bitte merkt Euch den Termin schon mal vor.

von geringer Auspuffmenge	Metall-dose	griech. Wettkampfspiele	Männername	Ver-nunft (franz.)	mund-artlich: Ameise	musika-lischer Taktteil	span-, italie-nisch: eins	unter-würfig	Maß magnet. Fluss-dichte	franzö-sisch: Insel	Ausruf des Ekels	Wasser-strudel (holländ.)
	6				zube-reiten		9					
		kaufm.: Abzug v. Nennwert	griechi-sche Vorsilbe: Stern				An-fänger	bibli-scher Priester		3	Beglau-bigung	
Gesangs-paar					die Heilige Schrift (Mz.)	eine Schoko-lade				2		
Salat-pflanze			Bücher-freun-din	Sitz-bade-becken				Figur bei Wilhelm Busch	Fluss durch Gerona (Span.)		8	
englisch: Meer	ent-rüstet	Ab-steige-quartier				Urein-wohner Neu-guineas	Tanz-bewe-gung (franz.)			feier-liches Gedicht		Wind-richtung
vermin-dern					engl. kaufm. Ange-stellter	Druck-schrift-grad		Sport-wette (Kw.)				
	5	Spiel-karten-farbe	franzö-sischer Männer-name				Riese im franz. Märchen	einer der Argo-nauten				
Denk-schrift (Kw.)	altgriech. Philo-sophen-schule	dt. Kom-ponist † ukrain. Halbinsel			ein ehem. dt. Staat (Abk.)	Pfann-kuchen	Armee d. eh. DDR					
ägypt. Toten-gott (Falke)				letzte Silbe eines Wortes			4		Auflösung des letzten Rätsels			
Hunde-rasse					engli-scher Männer-name				■ ■ R ■ Q ■ C ■ N ■ S ■ P ■ ■ W A H L U R N E T O R T E L L I N I A B O E A N D E N E A U L H G E L E H R T I S I N N V O L L L E N I N R U L K I G A T E E T F S E H N E E A I M S A K T I O N T S C H U S U S I N E S L K R A C H E D A N I R D A R R E H P R E D I G T O S T R E I C H E U N U C H S T R E I C H E L L I E I E R N M A N D E L E N E			
Sohn des Posei-don				See-räuber	1							
Zeichen d. physik. Atmo-sphäre			1	2	3	4	5	6	7	8	9	